



## N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung der Gemeindevertretung Henstedt-Ulzburg 07/2008-2013  
am 19.05.2009 im Ratssaal des Rathauses

**Beginn: 19.30 Uhr**

**Ende: 20.45 Uhr**

### **Anwesend:**

- |     |                      |                            |
|-----|----------------------|----------------------------|
| 1.  | Bürgervorsteher      | Carsten Schäfer            |
| 2.  | Gemeindevertreter/in | Tile Abel                  |
| 3.  | "                    | Dietmar Bittner            |
| 4.  | "                    | Christiane Bohnert         |
| 5.  | "                    | Elisabeth von Bressensdorf |
| 6.  | "                    | Folker Brocks              |
| 7.  | "                    | Klaus-Peter Eberhard       |
| 8.  | "                    | Heinz-Georg Gülk           |
| 9.  | "                    | Rudi Hennecke              |
| 10. | "                    | Gudrun Hohn                |
| 11. | "                    | Karin Honerlah             |
| 12. | "                    | Dr. Dietmar Kahle          |
| 13. | "                    | Bärbel Karp                |
| 14. | "                    | Uwe Köhlmann-Thater        |
| 15. | "                    | Andreas Lemke              |
| 16. | "                    | Edda Lessing               |
| 17. | "                    | Annette Marquis            |
| 18. | "                    | Jörg Möhlenbrock           |
| 19. | "                    | Jens Müller                |
| 20. | "                    | Margitta Neumann           |
| 21. | "                    | Sven Oldag                 |
| 22. | "                    | Horst Ostwald              |
| 23. | "                    | Siegfried Ramcke           |
| 24. | "                    | Kai Schmidt                |
| 25. | "                    | Silke Schmude              |
| 26. | "                    | Peter Schöpf               |
| 27. | "                    | Johann Schümann            |
| 28. | "                    | Christiane Schwarz         |
| 29. | "                    | Wolfgang Sievers           |
| 30. | "                    | Jens-Uwe Steffen           |
| 31. | "                    | Joachim Süme               |

seitens der Gemeindeverwaltung

Bürgermeister Volker Dornquast  
Petra Felker als Protokollführerin

entschuldigt fehlt:

Gemeindevertreter Martin Andernacht



Bürgervorsteher Schäfer eröffnet die Sitzung und begrüßt die Damen und Herren der Gemeindevertretung und -verwaltung, die anwesenden Mitglieder des Seniorenbeirates, die Vertreterinnen oder Vertreter der Presse sowie die erschienenen Bürgerinnen und Bürger.

Zur heutigen Sitzung wurde fristgerecht und ordnungsgemäß unter Bekanntgabe der Tagesordnung eingeladen. Die Zeit, der Ort und die Tagesordnung der Sitzung der Gemeindevertretung wurden rechtzeitig öffentlich bekannt gemacht. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

Vor Eintritt in die Tagesordnung informiert Bürgervorsteher Schäfer darüber, dass vor Beginn der Sitzung drei Tischvorlagen an die Mitglieder der Gemeindevertretung verteilt wurden:

- a) Zu TOP 4: Anfragen von Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern**  
- **Anfrage der WHU-Fraktion vom 13.05.2009: Paintballfeld**
- b) Konjunkturpaket II - hier: Sachstandsbericht**
- c) Grundstücksangelegenheiten**

Die Mitglieder der Gemeindevertretung kommen überein, dass **zu b)** eine Beratung erfolgen und die **Tagesordnung** diesbezüglich **um den Punkt 7a ergänzt** werden soll.

Herr Ostwald meldet **zu c)** erheblichen Beratungsbedarf seitens der SPD-Fraktion an und beantragt, den Punkt zu vertagen und **in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung zu behandeln**. Von Bürgervorsteher Schäfer nach der Dringlichkeit der Angelegenheit gefragt, teilt Bürgermeister Dornquast mit, dass ein Unternehmen die betreffende Fläche mit einem Vorkaufsrecht pachten und schnellstmöglich nutzen möchte. Entsprechend den Regelungen in der Hauptsatzung der Gemeinde bezüglich der Wertgrenzen obliegt die Entscheidung hierüber der Gemeindevertretung. Sofern seitens der Mitglieder der gemeindlichen Gremien, insbesondere aufgrund der derzeitigen politischen Diskussion in der Sache, noch Beratungsbedarf besteht, ist dieser für Bürgermeister Dornquast verständlich. Die Mitglieder der Gemeindevertretung kommen überein, dass entsprechend dem Antrag von Herrn Ostwald verfahren werden soll.

Bürgervorsteher Schäfer schlägt vor, den **Punkt 8 „Bahnhof Meeschensee“ von der Tagesordnung abzusetzen** und die Beratung darüber im Umwelt- und Planungsausschuss fortzuführen. Bürgermeister Dornquast informiert, dass die Angelegenheit mit in die Tagesordnung aufgenommen wurde, weil der Antrag der FDP-Fraktion formell ausdrücklich an die Gemeindevertretung gerichtet war. Über die Thematik wurde in der letzten Sitzung des Umwelt- und Planungsausschusses erstmalig beraten. Weitere Beratungen sollen dort erfolgen, so dass Bürgermeister Dornquast die Behandlung in der Gemeindevertretung zum jetzigen Zeitpunkt für entbehrlich erachtet. Unter den Mitgliedern der Gemeindevertretung besteht Einvernehmen, dass entsprechend dem Vorschlag von Bürgervorsteher Schäfer verfahren werden soll.

Anschließend beschließt die Gemeindevertretung einstimmig die nachfolgende

### **Tagesordnung:**

#### **1. Ehrung von Gemeindevertretern**



2. **Fragezeit der Einwohnerinnen und Einwohner**
3. **Einwendungen gegen die Niederschriften über die Sitzungen der Gemeindevertretung 05/2008-2013 vom 17.02.2009 und 06/2008-2013 vom 17.03.2009**
4. **Anfragen von Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern**
5. **Ersatzwahl einer/eines Verbandsvertreterin/Verbandsvertreters in den Zweckverband Wasserversorgung Kaltenkirchen/Henstedt-Ulzburg**
6. **Bestätigung der Wahl des Seniorenbeirates**
7. **Bewilligung über- und außerplanmäßiger Ausgaben**
- 7a. **Konjunkturpaket II** - neu -  
- hier: Sachstandsbericht
8. *abgesetzt*
9. **Bebauungsplan Nr. 77 „Kruhnskoppel“, 3. Änderung (Mittelstück)**
  - Beratung über die eingegangenen Anregungen und Bedenken -
  - Satzungsbeschluss -
10. **Bebauungsplan Nr. 98 „Schule Rhen - Schäferkampsweg“, 1. Änderung (Ericaweg)**
  - Beratung über die eingegangenen Anregungen und Bedenken -
  - Satzungsbeschluss -
11. **Bebauungsplan Nr. 100 „Kammerloh-Ostteil“, 1. Änderung (Wintergärten)**
  - Beratung über die eingegangenen Anregungen und Bedenken der öffentlichen Auslegung -
  - Satzungsbeschluss -
12. **Bebauungsplan Nr. 115 „Südlich Schulstraße - Westlich Wismarer Straße“, 1. Änderung (Doppelhäuser)**
  - Beratung über die eingegangenen Anregungen und Bedenken der öffentlichen Auslegung -
  - Satzungsbeschluss -
13. **Fragezeit der Einwohnerinnen und Einwohner**

**Zu Punkt 1 der Tagesordnung:**  
**„Ehrung von Gemeindevertretern“**

Siehe Vorlage.

Bürgervorsteher Schäfer ehrt die Gemeindevertreterin, Frau Edda Lessing, und den Gemeindevertreter, Herrn Kai Schmidt, für deren mehr als 15-jährige ehrenamtliche Tätigkeit in der Gemeindevertretung Henstedt-Ulzburg sowie in verschiedenen Ausschüssen



und dankt ihnen für das ehrenamtliche Engagement. Er überreicht ihnen das Geldgeschenk entsprechend den Richtlinien für Ehrungen und Zuwendungen durch die Gemeinde Henstedt-Ulzburg.

### **Zu Punkt 2 der Tagesordnung:**

#### **„Fragezeit der Einwohnerinnen und Einwohner“**

##### **a) Parkplatz am Bahnhof Meeschensee**

Eine Einwohner, Herr Bernd Jurrat, regt an, die Parkbuchten, welche seiner Meinung nach von der Größe her jeweils drei Fahrzeuge aufnehmen könnten, mit entsprechenden Markierungen zu versehen. Die dort zur Verfügung stehende Parkfläche sei derzeit insgesamt unterdimensioniert und das Parkverhalten einiger Verkehrsteilnehmer lasse häufig nur eine Benutzung der Buchten durch zwei Fahrzeuge zu.

Bürgermeister Dornquast gibt an, nach seiner Kenntnis sei eine Überfrequentierung des Parkplatzes lediglich um die Mittagszeit gegeben. Er informiert, dass die Beratungen zu dem Thema „Bahnhof Meeschensee“ noch andauern. Eine Entscheidung werde erst nach ausgiebiger Diskussion in den gemeindlichen Gremien getroffen. Hinsichtlich der vorgeschlagenen Markierungen sagt Bürgermeister Dornquast eine Prüfung der Machbarkeit zu.

##### **b) Schriftliche Anfrage von Herrn Iversen zu Konjunkturpaket II**

Ein Einwohner, Herr Jens Iversen, nimmt Bezug auf die von ihm, in Unkenntnis der Erweiterung der Tagesordnung um die Angelegenheit „Konjunkturpaket II“ (Tagesordnungspunkt 7a), eingereichten Fragen zu dem Thema. Er zieht diese zunächst zurück und avisiert, ggf. in der Fragezeit der Einwohnerinnen und Einwohner am Ende der Sitzung noch offene Fragen zu stellen.

### **Zu Punkt 3 der Tagesordnung:**

#### **„Einwendungen gegen die Niederschriften über die Sitzungen der Gemeindevertretung 05/2008-2013 vom 17.02.2009 und 06/2008-2013 vom 17.03.2009“**

Bürgermeister Schäfer kündigt an, dass er über die beiden Niederschriften getrennt abstimmen lassen wird.

##### **a) Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung 05/2008-2013 vom 17.02.2009**

###### **Anmerkung der Verwaltung:**

*In der Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung 05/2008-2013 vom 17.02.2009 muss es auf Seite 1 unter „Anwesend:“ anstelle von „Wolfgang Dick“ richtig „Annette Marquis“ heißen.*

Gegen die Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung 05/2008-2013 vom 17.02.2009 werden keine Einwendungen erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.



## **b) Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung 06/2008-2013 vom 17.03.2009**

Der nicht anwesende Gemeindevertreter, Herr Andernacht, hat gegenüber Bürgervorsteher Schäfer schriftlich Einwendungen gegen die v. g. Niederschrift in Form eines Ergänzungsantrages zu TOP 9a) „Resolution zugunsten einer dauerhaften und ganztägigen Durchfahrt der AKN-Linie A1 über Eidelstedt hinaus zum Hauptbahnhof Hamburg - Antrag der SPD-Fraktion“ vorgebracht. Bürgervorsteher Schäfer trägt den Text der beantragten Ergänzung vor, welcher dieser Niederschrift als Anlage beigelegt ist. Die Mitglieder der Gemeindevertretung beschließen einstimmig, dass dem Antrag von Herrn Andernacht entsprochen werden soll.

Über die vorstehende Ergänzung hinaus werden gegen die Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung 06/2008-2013 vom 17.03.2009 keine weiteren Einwendungen erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

### **Zu Punkt 4 der Tagesordnung:**

#### **„Anfragen von Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern“**

##### **a) Google Earth Street View**

Herr Sievers nimmt Bezug auf die derzeit von „Google“ durchgeführten Verfilmungen von Straßen und Grundstücken in der Region. Ihm ist bekannt, dass vom Schleswig-Holsteinischen Gemeindetag (SHGT) in Zusammenarbeit mit dem Datenschutzbeauftragten des Landes ein Mustertext für eine Resolution erarbeitet wurde, mit dem die einzelnen Gemeinden bei „Google“ Einspruch gegen derartige Filmaufnahmen in ihrem Gemeindegebiet erheben können. Herr Sievers bittet Bürgermeister Dornquast, den Resolutionsentwurf zur nächsten Sitzung der Gemeindevertretung vorzulegen und die Angelegenheit auf die Tagesordnung zu setzen.

Bürgermeister Dornquast sagt dieses zu, sobald ihm der Mustertext vorliegt.

##### **b) Mikrofonanlage im Ratssaal**

Herr Schümann nimmt Bezug auf die in der Vergangenheit wiederholt aufgetretenen Funktionsbeeinträchtigungen der Mikrofonanlage des Ratssaales (insbesondere Piepton durch Rückkopplung) und bittet die Verwaltung, eine Instandsetzung zu veranlassen.

Bürgermeister Dornquast teilt mit, dass die Anlage seit ihrer Installation vor ca. 12 Jahren Probleme bereitet, welche von den mehrfach beauftragten Technikern nicht behoben werden konnten. Abhilfe könne seiner Auffassung nach nur ein Austausch der Anlage schaffen.

Bürgervorsteher Schäfer verweist auf die jüngst im Hauptausschuss durchgeführten Beratungen bezüglich der Beschaffung einer Konferenzanlage mit Tischmikrofonen für den Ratssaal. Von einer Realisierung wurde aufgrund der derzeitigen Haushaltslage vorerst abgesehen.



### **c) Schriftliche Anfragen von Herrn Lemke vom 13.05.2009 und 15.05.2009**

Herr Lemke nimmt Bezug auf seine schriftlichen Anfragen (per E-Mail)

a) vom 13.05.2009 (Paintballfeld)

b) vom 15.05.2009 (Alarmierung der Bevölkerung im Katastrophenfall).

Zu a) erachtet er seine Anfrage zunächst durch die Tischvorlage der Verwaltung vom 19.05.2009 als beantwortet und wird die weiteren Beratungen zu der Thematik (gemäß Antrag von Herrn Ostwald vor Eintritt in die Tagesordnung zu der Tischvorlage „Grundstücksangelegenheiten“) in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung abwarten.

Zu b) sieht er die Anfrage durch E-Mail der Verwaltung vom 15.05.2009 als beantwortet an. Die Anfrage sowie die Antwort darauf sind dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

### **d) Trassenfreihaltung für Freileitungen der E.ON Hanse**

Herr Abel bittet die Verwaltung, die E.ON Hanse zu ersuchen, die derzeit im Gemeindegebiet durchgeführten Abholzungen für Stromfreileitungen aus Gründen des Umweltschutzes auf eine andere Jahreszeit zu verlegen.

Bürgermeister Dornquast informiert, über das Ergebnis der diesbezüglichen Erkundigungen seitens der Verwaltung. Demnach ist die E.ON Hanse berechtigt, ganzjährig derartige Maßnahmen vorzunehmen. Gemäß Nachfrage dort, ist eine Verschiebung aus terminlichen Gründen nicht möglich.

### **e) Liste der übertragenen Haushaltsmittel**

Herr Ostwald nimmt Bezug auf die im Finanz- und Wirtschaftsausschuss erbetene Liste der in das Haushaltsjahr 2009 übertragenen Finanzmittel und fragt an, wann mit dieser gerechnet werden kann. Er erachtet es für die Mitglieder der Gemeindevertretung als zwingend erforderlich, die Liste vor der Sommerpause vorliegen zu haben.

Bürgermeister Dornquast gibt an, dass nach seiner Kenntnis die Liste seitens der Verwaltung bereits an die Mitglieder der gemeindlichen Gremien versandt wurde. Er sagt eine Überprüfung des Empfängerkreises und ggf. eine nachträgliche Übersendung zu.

#### Anmerkung der Verwaltung:

*Die Zusammenstellung der in das Haushaltsjahr 2009 übertragenen Haushaltsreste wurde am 22.05.2009 an die Mitglieder des Finanz- und Wirtschaftsausschusses übersandt und ist dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.*

### **f) Schriftliche Anfrage der CDU-Fraktion zum ÖPNV**

Herr Müller bezieht sich auf eine schriftliche Anfrage der CDU-Fraktion vom 07.05.2009 zum Thema Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV) und erläutert diese.

Bürgermeister Dornquast sagt die schriftliche Beantwortung der Anfrage seitens der Verwaltung zu. Die Anfrage sowie die Antwort darauf sind dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.



### **g) Anfrage von Frau von Bressendorf an Frau Honerlah**

Frau von Bressendorf richtet an Frau Honerlah folgende Fragen:

„In der denkwürdigen Sitzung der Gemeindevertretung am 20.01.2009 haben Sie mehrfach vorgetragen, dass sie eine Selbstanzeige erstattet haben und ein Disziplinarverfahren gegen Sie anhängig sei. In der gleichen Sitzung hat Ihre Fraktion zusammen mit der FDP-Fraktion die Einschaltung der Rechtsaufsicht angekündigt. Entsprechend auch Ihre Pressemitteilung vom 08.01.2009, die heute noch auf Ihrer Homepage zu lesen ist. In der Sitzung des Hauptausschusses am 16.02.2009 haben Sie eine Antwort der schriftlichen Anfrage des Herrn Brocks nach dem Stand dieser Verfahren abgelehnt, mit der Begründung, dass Sie zu einem offenen Verfahren keine Aussagen machen würden. Die Beantwortung meiner detaillierten Nachfrage, wann genau und bei welcher Stelle Sie welches Verfahren beantragt haben, lehnten Sie mit der gleichen Begründung ab. Am 17.02. 2009 erklärten Sie dann in der Sitzung der Gemeindevertretung, dass keines dieser Verfahren von Ihnen angestrengt wurde und anhängig sei. Ihre Taktiererei mit diesen Unwahrheiten hat nicht nur Ihre Glaubwürdigkeit und Vertrauenswürdigkeit zerstört, sondern auch dem Ruf aller Gemeindevertreter/innen hier im Raum großen Schaden zugefügt.

1. Was wollen Sie tun, dass unser ehrenamtlicher Einsatz von unseren Bürgerinnen und Bürgern wieder entsprechend gewürdigt werden kann?
2. Da Sie in dem von Ihnen geleiteten Hauptausschuss und vor allem auch im Umwelt- und Planungsausschuss immer wieder auf Ihre Befangenheit hingewiesen werden mussten, weil Sie offenbar eine differenzierte Auffassung zu Ihrer Befangenheit haben, frage ich Sie nun nach Ihrer Definition von Befangenheit.“

Frau Honerlah empfindet es als unangebracht, nach Ablauf von mehreren Monaten die Angelegenheit wieder aufzugreifen. Sie fordert dazu auf, ihre diesbezüglichen Ausführungen in den Sitzungsprotokollen erneut und genau nachzulesen. Für sie stelle sich die Frage, wer hier taktiere und „mit Dreck werfen“ wolle. Sie verweist auf die einvernehmliche Entscheidung aller Fraktionen, einen „Tag der offenen Tür“ in Verwaltung und politischen Gremien für die Jugend der Gemeinde durchführen zu wollen, um Kommunalpolitik für diese interessanter zu machen. Die Anfrage von Frau von Bressendorf erachtet Frau Honerlah als Fortsetzung der vorherigen Kampagne gegen ihre Person. Sie sei es leid und lehne es ab, in der Sitzung dazu Stellung zu nehmen. Sie bietet eine schriftliche Antwort sowie „Nachhilfeunterricht“ zum Verständnis ihrer Ausführungen in der Angelegenheit an. Sie habe zu keiner Zeit die Unwahrheit gesagt und verwahre sich entschieden gegen derartige Behauptungen.

Auf die 2. Frage von Frau von Bressendorf erklärt Frau Honerlah folgendes:  
„Befangen ist dann jemand, oder sollte sich dann jemand für befangen erklären, wenn er/sie durch die anstehende Entscheidung einen unmittelbaren Vor- oder Nachteil erlangt.“

Bürgervorsteher Schäfer weist auf die Möglichkeit eines gemeindlichen Gremiums, ein Mitglied für befangen zu erklären, hin und erinnert an eine diesbezügliche Entscheidung aus den 90er Jahren.



**Zu Punkt 5 der Tagesordnung:**

**„Ersatzwahl einer / eines Verbandsvertreterin / Verbandsvertreters in den Zweckverband Wasserversorgung Kaltenkirchen, Henstedt-Ulzburg“**

Siehe Vorlage.

Seitens der WHU-Fraktion wurde für die erforderliche Ersatzwahl Herr Wolfgang Sievers vorgeschlagen.

**Beschluss:** Die Gemeindevertretung wählt zum 01.06.2009 als Verbandsvertreter in den Zweckverband Wasserversorgung Kaltenkirchen, Henstedt-Ulzburg (als Ersatz für Herrn Jens-Uwe Steffen)

**Herrn Wolfgang Sievers.**

**Beschlussfassung:** einstimmig

**Zu Punkt 6 der Tagesordnung:**

**„Bestätigung der Wahl des Seniorenbeirates“**

Siehe Vorlage.

Bürgervorsteher Schäfer dankt den aus dem Seniorenbeirat ausscheidenden Mitgliedern für ihre Arbeit und ihr Engagement zum Wohle der älteren Bevölkerung der Gemeinde sowie des Miteinanders der Generationen. Den neu in den Seniorenbeirat gewählten Mitgliedern wünscht er alles Gute.

**Beschluss:** Die Gemeindevertretung bestätigt die Wahl des Seniorenbeirates gemäß der Satzung über die Bildung eines Seniorenbeirates in der Gemeinde Henstedt-Ulzburg.

**Beschlussfassung:** einstimmig

**Zu Punkt 7 der Tagesordnung:**

**„Bewilligung über- und außerplanmäßiger Ausgaben“**

**Bewilligung einer überplanmäßigen Ausgabe für Tiefbauarbeiten an der Zentralen Feuerwache Maurepasstraße**

Siehe Vorlage.

Herr Brocks berichtet als Vorsitzender des Finanz- und Wirtschaftsausschusses zu diesem Tagesordnungspunkt.



Herr Köhlmann-Thater kündigt an, dass die Mitglieder der WHU-Fraktion dem Beschlussvorschlag, wie auch schon im Finanz- und Wirtschaftsausschuss, nicht zustimmen werden und begründet dieses.

Herr Ostwald teilt mit, dass auch die SPD-Fraktion wütend über die neuerlich anstehende überplanmäßige Ausgabe in Zusammenhang mit der Erweiterung der Zentralen Feuerwache sei. Dennoch sähe seine Fraktion keine andere Möglichkeit als zuzustimmen, da es zu der Fertigstellung der Baumaßnahmen und somit der Herstellung der vollen Funktionsfähigkeit der Feuerwache keine Alternative gäbe.

**Beschluss:** Die Gemeindevertretung beschließt, die überplanmäßigen Ausgaben für notwendige Tiefbauarbeiten an der Zentralen Feuerwache Maurepasstraße in Höhe von 36.000 € zu bewilligen.

Die Mittel werden bei der Haushaltstelle 13000.9500 bereit gestellt.

**Beschlussfassung:** 20 Stimmen dafür (CDU-Fraktion, SPD-Fraktion, FDP-Fraktion)  
1 Stimme dagegen Herr Köhlmann-Thater  
10 Stimmenthaltungen (WHU-Fraktion, ohne Herrn Köhlmann-Thater)

**Zu Punkt 7a der Tagesordnung:**  
**„Konjunkturpaket II“**  
**- hier Sachstandsbericht**

Dieser Punkt wurde durch Beschlussfassung der Gemeindevertretung zu Beginn der Sitzung nachträglich auf die Tagesordnung gesetzt.

Siehe Tischvorlage vom 19.05.2009, welcher eine vom Kreis Segeberg erstellte Liste der Meldungen zum Konjunkturpaket II im Kreisgebiet beigefügt war.

Bürgermeister Dornquast erläutert die Tischvorlage und macht ergänzende Ausführungen dazu. Er teilt mit, dass, im Falle der Anerkennung des beantragten Maßnahmenkataloges durch das Land, die Festlegung der Prioritäten anschließend im Rahmen der Beratungen über den 1. Nachtragshaushalt 2009 durch die gemeindlichen Gremien erfolgen muss. In diesem Zusammenhang wird auch über die Durchführung der nicht durch die Förderung gedeckten Maßnahmen zu entscheiden sein.

Die Verwaltung gibt zu bedenken, dass es zu einer Kollision zwischen den Zeitpunkten der Entscheidungen des Landes in der Angelegenheit und den Beratungen über den 1. Nachtragshaushalt der Gemeinde kommen kann.

Herr Ostwald spricht sich für eine vorrangige Beauftragung der örtlichen Gewerbebetriebe mit der Durchführung der Maßnahmen im Rahmen des Konjunkturpaketes II aus. Bürgermeister Dornquast informiert, dass diese Verfahrensweise bereits in der Vergangenheit bei Auftragsvergaben praktiziert wurde und auch in Zukunft fortgeführt werden soll.



Herr Sievers moniert, dass eine derart umfangreiche Beratungsunterlage den Mitgliedern der Gemeindevertretung erst zu Beginn der Sitzung als Tischvorlage zugänglich gemacht wurde. Des Weiteren erkundigt er sich, warum für die Maßnahme „Lärmschutzwand Amselstraße“ eine Förderung beantragt wurde, trotz Beschlusslage in den gemeindlichen Gremien, diese vorerst nicht durchzuführen.

Bürgermeister Dornquast erläutert, dass eine mögliche Förderung der Maßnahme keine finanziellen Auswirkungen auf die Förderung der anderen Projekte hätte und zu einer anders lautenden Entscheidung in den gemeindlichen Gremien führen könnte. Die Verwaltung hat daneben noch weitere Maßnahmen zur Förderung angemeldet, für welche dieses ebenfalls gilt und die Bürgermeister Dornquast beispielhaft aufzählt. Hinsichtlich der „Lärmschutzwand Amselstraße“ ist ihm bereits zur Kenntnis gelangt, dass eine Förderungsfähigkeit voraussichtlich nicht gegeben ist, da weder ein Lärmschutzgutachten vorliegt, noch es sich um eine Gemeindestraße handelt.

Herr Ostwald, als Initiator der Tischvorlage, erklärt deren Kurzfristigkeit. Bezüglich der Begrenzung der Finanzhilfen auf Gemeindestraßen habe man sich seitens der SPD-Fraktion bereits an den Landtagsabgeordneten gewandt, m. d. B., sich für die Förderungsfähigkeit der übergeordneten Straßen aus den vom Land zurückbehaltenen Finanzmitteln einzusetzen.

Herr Sievers würde es begrüßen, wenn auch eine Förderungsmöglichkeit für den Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) geschaffen werden könnte.

**Zu Punkt 8 der Tagesordnung:**  
**„Bahnhof Meeschensee“**

*Dieser Punkt wurde durch Beschlussfassung der Gemeindevertretung zu Beginn der Sitzung von der Tagesordnung abgesetzt.*

**Zu Punkt 9 der Tagesordnung:**  
**„Bebauungsplan Nr. 77 „Kruhnskoppel“, 3. Änderung (Mittelstück)“**  
**- Beratung über die eingegangenen Anregungen und Bedenken -**  
**- Satzungsbeschluss -**

Siehe Vorlage.

Herr Köhlmann-Thater erläutert, warum die Mitglieder der WHU-Fraktion dem Satzungsbeschluss nicht zustimmen werden. Frau Honerlah macht dazu ergänzende Ausführungen.

Herr Ostwald und Herr Müller teilen mit, dass ihre Fraktionen den vorliegenden Beschlussvorschlag der Verwaltung mit tragen können und begründen diese Auffassung.

**Beschluss:**                    **1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfes der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 77 „Kruhnskoppel“ (Mittelstück) vorgebrachten Anre-**



gungen privater Personen sowie die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung mit folgendem Ergebnis geprüft: (Die in der Vorlage aufgeführte Behandlung der Bedenken und Anregungen ist Bestandteil dieses Beschlusses.)

Die Anregungen des Eigentümers des Schwanenweg 28 werden nicht berücksichtigt.

2. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) sowie nach § 92 Landesbauordnung (LBO) in den jeweils gültigen Fassungen, beschließt die Gemeindevertretung die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 77 „Kruhnskoppel“ (Mittelstück) für das Gebiet südlich der Bebauung Kiebitzreihe - östlich der Bebauung Schwanenweg - nördlich des vorhandenen Wirtschaftsweges - westlich der Bebauung der Straße Kruhnskoppel im Ortsteil Ulzburg-Süd -, bestehend aus der Planzeichnung - Teil A - und dem Text - Teil B -, als Satzung.
3. Die Begründung wird gebilligt.
4. Der Umweltbericht wird gebilligt.
5. Der Beschluss der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 77 „Kruhnskoppel“ (Mittelstück) durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist auch anzugeben, wo der Plan mit Begründung während der Öffnungszeiten eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

**Beschlussfassung:** 20 Stimmen dafür  
11 Stimmen dagegen (WHU-Fraktion)

**Zu Punkt 10 der Tagesordnung:**

„Bebauungsplan Nr. 98 „Schule Rhen - Schäferkampsweg“, 1. Änderung (Ericaweg)“  
- Beratung über die eingegangenen Anregungen und Bedenken -  
- Satzungsbeschluss -

Siehe Vorlage.

**Beschluss:**

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfes der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 98 „Schule Rhen - Schäferkampsweg“ (Ericaweg) vorgebrachten Anregungen privater Personen sowie die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung mit folgendem Ergebnis geprüft: (Die in der



**Vorlage aufgeführte Behandlung der Bedenken und Anregungen ist Bestandteil dieses Beschlusses.)**

**Die Anregungen des Kreises Segeberg werden nicht berücksichtigt.**

**Die Anregungen der Henstedt-Ulzburg Bauland Schleswig-Holstein GmbH & Co.KG werden berücksichtigt.**

- 2. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) sowie nach § 92 Landesbauordnung (LBO) in den jeweils gültigen Fassungen beschließt die Gemeindevertretung die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 98 „Schule Rhen - Schäferkampsweg“ (Ericaweg) für das Gebiet westlich der Sportanlage - östlich des Schäferkampsweges - südlich des Lehrerparkplatzes im Ortsteil Henstedt-Rhen -, bestehend aus der Planzeichnung - Teil A - und dem Text - Teil B -, als Satzung.**
- 3. Die Begründung wird gebilligt.**
- 4. Der Umweltbericht wird gebilligt.**
- 5. Der Beschluss der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 98 „Schule Rhen - Schäferkampsweg“ (Ericaweg) durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist auch anzugeben, wo der Plan mit Begründung während der Öffnungszeiten eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.**

**Beschlussfassung: einstimmig**

**Zu Punkt 11 der Tagesordnung:**

**„Bebauungsplan Nr. 100 „Kammerloh-Ostteil“, 1. Änderung (Wintergärten)“  
- Beratung über die eingegangenen Anregungen und Bedenken der öffentlichen  
Auslegung -  
- Satzungsbeschluss -**

Siehe Vorlage.

**Beschluss:**

- 1. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) sowie nach § 92 Landesbauordnung (LBO) in den jeweils gültigen Fassungen, beschließt die Gemeindevertretung die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 100 „Kammerloh-Ostteil“ (Wintergärten) für das Gebiet südlich und östlich der Bahnhofstraße - westlich der Bebauung am Kirchweg - nördlich der Bebauung der**



**Lindenstraße -, bestehend aus der Planzeichnung -  
Teil A - und dem Text - Teil B -, als Satzung.**

- 2. Die Begründung wird gebilligt.**
- 3. Der Umweltbericht wird gebilligt.**
- 4. Der Beschluss der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 100 „Kammerloh-Ostteil“ (Wintergärten) durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist auch anzugeben, wo der Plan mit Begründung während der Öffnungszeiten eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.**

**Beschlussfassung: einstimmig**

**Zu Punkt 12 der Tagesordnung:**

**„Bebauungsplan Nr. 115 „Südlich Schulstraße - Westlich Wismarer Straße,  
1. Änderung“ (Doppelhäuser)“**

- Beratung über die eingegangenen Anregungen und Bedenken der öffentlichen Auslegung -**
- Satzungsbeschluss -**

Siehe Vorlage.

**Beschluss:**

- 1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfes der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 115 „Südlich Schulstraße - Westlich Wismarer Straße“ (Doppelhäuser) vorgebrachten Anregungen privater Personen sowie die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung mit folgendem Ergebnis geprüft: (Die in der Vorlage aufgeführte Behandlung der Bedenken und Anregungen ist Bestandteil dieses Beschlusses).**
- 2. Die Anregungen der SVG Südholstein Verkehrsservicegesellschaft mbH und der Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein AG werden zur Kenntnis genommen. Die Hinweise werden in die Begründung übernommen.**

**Die Anregungen des Kreises Segeberg werden ebenfalls berücksichtigt und ergänzend in die Begründung eingefügt.**

- 3. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) sowie nach § 92 der Landesbauordnung (LBO) in den jeweils gültigen Fassungen, beschließt die Gemeindevertretung die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 115**



**„Südlich Schulstraße - Westlich Wismarer Straße“  
(Doppelhäuser) für das Gebiet - südlich der Schulstraße  
- westlich der Wedentwiete in Verlängerung der Wismar-  
er Straße - östlich der Gemeindegebietsgrenze -,  
bestehend aus der Planzeichnung - Teil A - und dem  
Text - Teil B -, als Satzung.**

**4. Die geänderte Begründung wird gebilligt.**

**5. Der Beschluss der 1. Änderung des Bebauungsplanes  
Nr. 115 „Südlich Schulstraße - Westlich Wismarer Stra-  
ße“ (Doppelhäuser) durch die Gemeindevertretung ist  
nach § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der  
Bekanntmachung ist auch anzugeben, wo der Plan mit  
Begründung während der Öffnungszeiten eingesehen  
und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.**

**Beschlussfassung: einstimmig**

**Zu Punkt 13 der Tagesordnung:  
„Fragezeit der Einwohnerinnen und Einwohner“**

**Zu TOP 7a „Konjunkturpaket II“**

Ein Einwohner, Herr Jens Iversen, erkundigt sich nach den Gründen dafür, dass die Förderquote der Tranche „Bildungsinfrastruktur“, in Relation zu den geschätzten Kosten des Maßnahmenkataloges für Henstedt-Ulzburg insgesamt, die zweitschlechteste des Kreises ist.

Bürgermeister Dornquast erläutert, dass sich die Gesamtfördersumme nicht nach den beantragten Projekten und deren Kosten bemisst. Vielmehr erfolgt die Verteilung der Finanzhilfen nach dem Schlüssel der Schülerzahlen sowie der Belegungszahlen in den Kindertageseinrichtungen. Nach abschließender Entscheidung des Landes und Bekanntgabe der Förderprogramme obliegt (aller Voraussicht nach) die Festlegung, welche der im Katalog enthaltenen Maßnahmen tatsächlich realisiert werden sollen, der Gemeindevertretung. Eine Reduzierung des Maßnahmenkataloges und somit der Kosten hätte dann Auswirkungen auf die Relation zur auf die Gemeinde entfallenden fixen Gesamtfördersumme.

Von Frau Lessing, in ihrer Funktion als Kreistagsabgeordnete, möchte Herr Iversen folgendes wissen:

„Der Anteil des Kreises Segeberg am Kontingent des Konjunkturpaketes II des Landes beträgt, soweit ihm bekannt ist, 16,9 Mio. €. Die Gesamtfördersumme beträgt gemäß der vom Kreis erstellten Liste 13,3 Mio. €. Wo ist der Rest des Geldes?“

Frau Lessing hat die diesbezüglichen Unterlagen und somit die detaillierten Zahlen nicht parat. Ohne diese kann sie nur soviel dazu sagen, dass Tranchen für bestimmte Baumaßnahmen an Grundschulen in der vorliegenden Liste nicht enthalten sind.



An Bürgermeister Dornquast richtet Herr Iversen die abschließende Frage, ob der Streit mit dem Kreis Segeberg in Bezug auf dessen Anteil für kreiseigene Maßnahmen (Stichwort: Unverschämte Selbstbedienung seitens des Kreises) zwischenzeitlich als erledigt betrachtet werden kann. Bürgermeister Dornquast teilt mit, dass dieses nach der derzeitigen Beschlusslage zu bejahen ist.

Im Anschluss an diesen Tagesordnungspunkt schließt Bürgervorsteher Schäfer die Sitzung.

gez. Johann Schümann  
(1. stellv. Bürgervorsteher)

gez. Petra Felker  
(Protokollführerin)

Gesehen:

gez. Volker Dornquast  
(Bürgermeister)

Anlagen

**Anlage zu TOP 3 b) „Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung 06/2008-2013 vom 17.03.2009“**

hier: Ergänzung gem. Antrag von Herrn Andenacht zu TOP 9a) *„Resolution zugunsten einer dauerhaften und ganztägigen Durchfahrt der AKN-Linie A1 über Eidelstedt hinaus zum Hauptbahnhof Hamburg - Antrag der SPD-Fraktion“*:

Herr Andernacht führt aus, dass der Erfolg der Durchfahrten der AKN zum Hauptbahnhof an der Zugverbindung um 7:49 Uhr ab Henstedt-Ulzburg beobachtet werden könne. Diese AKN-Züge, die seit dem Dezember 2007 direkt zum Hamburger Hauptbahnhof fahren, seien ständig überfüllt. Normalerweise gebe es spätestens ab Quickborn in den vier Wagons der beiden eingesetzten Triebwagen keine Sitzplätze mehr. Dies zeige, wie groß der Bedarf nach solchen umsteigefreien Verbindungen sei. Hier könne man durchaus von einer Abstimmung mit den Füßen sprechen

Nach seinen Informationen sei der Hauptanteil der Kosten für Durchfahrten auf Schienennutzungsgebühren seitens der S-Bahn zurückzuführen. Herr Andernacht regt an im Rahmen der Planung für die weitere Finanzierung der Durchfahrten zu überprüfen, inwieweit diese Kosten verringert werden können.

## Kutzner, Barbara

---

**Von:** Kutzner, Barbara im Auftrag von Dornquast, Volker  
**Gesendet:** Freitag, 15. Mai 2009 10:02  
**An:** 'Andreas Lemke'  
**Betreff:** AW: Anfrage

Sehr geehrter Herr Lemke,

Danke für Ihre mail. Wir würden über Radio und über Lautsprecherwagen die Bevölkerung alarmieren. Dieses hat sich in anderen Städten, wenn es notwendig war, bewährt.

Mit freundlichen Grüßen  
Volker Dornquast

-----Ursprüngliche Nachricht-----  
Von: Andreas Lemke [mailto:Andreas\_Lemke58@gmx.de]  
Gesendet: Freitag, 15. Mai 2009 06:30  
An: Richter, Jens  
Cc: Dornquast, Volker  
Betreff: Anfrage  
Wichtigkeit: Hoch

Guten Tag Herr Richter,

ich habe noch eine weitere Anfrage zur GV am Dienstag.

In letzter Zeit gibt es wieder verstärkt Veröffentlichungen über die unzureichenden Möglichkeiten der Alarmierung der Bevölkerung im Katastrophenfall.

Wie würden wir die Bevölkerung heute im Bedarfsfall alarmieren wenn beispielsweise eine nicht sichtbare Giftwolke im Anflug ist.  
Wir haben ein wachsendes Gewerbegebiet, das von Kaltenkirchen liegt vor der Tür und die Autobahn liegt auch im Westen, unserer Hauptwindrichtung - wie alarmieren wir bei einem solchen Unfall? - nicht jeder hat immer das Radio oder den Fernseher an....

Würden Sie im schlimmsten Fall den Geschädigten tatsächlich sagen wollen " Wir haben das Problem zwar gesehen, aber wir waren ja nicht zuständig..." ?

Mit freundlichem Gruß

Andreas Lemke

--

Neu: GMX FreeDSL Komplettanschluss mit DSL 6.000 Flatrate + Telefonanschluss für nur 17,95 Euro/mtl.!\* <http://dslspecial.gmx.de/freedsl-surflat/>?  
ac=OM.AD.PD003K11308T4569a

# KURZBRIEF

## Gemeinde Henstedt-Ulzburg Der Bürgermeister



Gemeinde Henstedt-Ulzburg • Postfach 12 54 • 24548 Henstedt-Ulzburg

An die  
Damen und Herren des  
Finanz- und Wirtschaftsausschusses

Rathausplatz 1  
24558 Henstedt-Ulzburg

Telefon: 04193 / 963-0  
Telefax: 04193 / 963-190  
Internet: [www.henstedt-ulzburg.de](http://www.henstedt-ulzburg.de)

Fachbereich: 1  
Auskunft erteilt: Frau Stüwer / Frau Brix  
Zimmer: 2.15  
Durchwahl: 963-133  
E-Mail: [antje.stuewer@h-u.de](mailto:antje.stuewer@h-u.de)

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 08.00-12.00 Uhr  
Do. auch 14.00-18.00 Uhr

Ihre Nachricht vom/Zeichen

Mein Schreiben vom/Zeichen  
1.33/stü

Henstedt-Ulzburg  
11.05.2009

### Sitzung Finanz- und Wirtschaftsausschuss 06/2008-2013 am 27.04.2009

Sehr geehrte Damen und Herren,

in oben bezeichneter Sitzung hat Frau Schwarz um Zusammenstellung und Vorlage der in das Haushaltsjahr 2009 übertragenen Haushaltsreste gebeten.

In der Anlage ist eine entsprechende Zusammenstellung der Haushaltsreste für den Vermögenshaushalt beigefügt.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

  
(Brix)

zur Post gegeben am:

22. 05. 2009

Anlage



Bankverbindungen: Sparkasse Südholstein, Konto-Nr. 309 001 (BLZ 230 510 30) · Raiffeisenbank eG, Konto-Nr. 7200 196 (BLZ 200 691 30)  
Postgiro Hamburg, Konto-Nr. 2712 44-206 (BLZ 200 100 20)

Haushaltsstelle	Bezeichnung		HH-Rest a.Vj.	Abgang HR a.Vj.	Gesamtsoll.Vj.	Gesamtsoll	Übertragbar	Verfüg./Einzun.	
			Sollveränderung	Upl./Ap./Zwb.E.	Gesamtsoll lfd.				
	Haushaltsoll	Nachtrag	AO-Soll.vorg.Vj.	Aufträge Vj.	AO-Soll.ausg.Vj.	Verfügt/Eing.Vj.	Ges. verf./eing.	HH-Rest a.Vj. neuer HH-Rest (gebucht)	Vorjahr(e) lfd. Jahr
	AO-Soll.vorgem.	Aufträge lfd.	AO-Soll.ausgef.	Verfügt/Eing. lfd.	Gesamt	neuer KR			
<b>02000.9350</b>	<b>Kosten für Inventar</b>								
			2.920,09	0,00	2.920,09	13.220,09*	0,00	2.250,60	
	10.300,00	0,00	0,00	0,00	10.300,00		0,00	5.991,97	
		0,00	669,49	0,00	669,49	4.977,52*			
		0,00	0,00	4.308,03	4.308,03		0,00	0,00	
			0,00	0,00	0,00	4.308,03*		8.242,57*	
				4.308,03	4.308,03				
<b>02000.9361</b>	<b>Erwerb Informationstechnischer Anlagen</b>								
			26.414,47	0,00	26.414,47	89.614,47*	0,00	15.730,65	
	63.200,00	0,00	0,00	0,00	63.200,00		0,00	38.176,43	
		0,00	0,00	10.683,82	10.683,82	35.707,39*			
		0,00	0,00	25.023,57	25.023,57		0,00	0,00	
			0,00	0,00	0,00	35.707,39*		53.907,08*	
				35.707,39	35.707,39				
<b>13000.9350</b>	<b>Inventar und technische Ausstattung</b>								
			809,61	0,00	809,61	7.309,61*	0,00	809,61	
	6.500,00	0,00	0,00	0,00	6.500,00		0,00	5.044,51	
		0,00	0,00	0,00	0,00	1.455,49*			
		0,00	0,00	1.455,49	1.455,49		0,00	0,00	
			0,00	0,00	0,00	1.455,49*		5.854,12*	
				1.455,49	1.455,49				
<b>13000.9500</b>	<b>Umbau und Erweiterung der zentralen Feuerwache</b>								
			1.005.115,64	0,00	1.005.115,64	1.190.815,64*	0,00	781.629,61	
	185.700,00	0,00	0,00	0,00	185.700,00		0,00	-585.311,94	
		0,00	23.618,12	199.867,91	223.486,03	994.497,97*			
		254,07	35.790,71	734.967,16	771.011,94		254,07	0,00	
			0,00	0,00	0,00	934.835,07*		196.317,67*	
				934.835,07	934.835,07				
<b>13000.9612</b>	<b>Neubau von Parkplätzen</b>								
			17.327,95	0,00	17.327,95	17.327,95*	0,00	17.327,95	
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	
		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00*			
		0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	
			0,00	0,00	0,00	0,00*		17.327,95*	
				0,00	0,00				
<b>13100.9353</b>	<b>Inventar Erweiterung Feuerwache</b>								
			10.000,00	0,00	10.000,00	10.000,00*	0,00	10.000,00	
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	-9.124,68	
		0,00	0,00	0,00	0,00	9.124,68*			
		0,00	0,00	9.124,68	9.124,68		0,00	0,00	
			0,00	0,00	0,00	9.124,68*		875,32*	
				9.124,68	9.124,68				

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR

Haushaltsstelle	Bezeichnung		HH-Rest a.Vj.	Abgang HR a.Vj.	Gesamtsoll Vj.	Gesamtsoll	Übertragbar	Verfügb./Einzun.
	Haushaltsoll	Nachtrag	Soliveränderung	Upl./Apl./Zwb.E	Gesamtsoll lfd.			
	AO-Soll vorg. Vj.	Aufträge Vj.	Aufträge lfd.	AO-Soll ausg. Vj.	Verfügt/Eing. Vj.	Ges. verf./eing.	HH-Rest a.Vj. neuer HH-Rest (gebucht)	Vorjahr(e) lfd. Jahr
	AO-Soll vorgem.	Aufträge lfd.	KR a.Vj.	Abgang KR a.Vj.	Verfügt/Eing. lfd.			
				Ges. AO ausgef.	Ist-auf KR a.Vj.	Gesamtlst	neuer KR	Verf.-sperre Gesamt
					Ist-auf AO			
<b>13200.9353</b>	<b>Inventar: Erweiterung Feuerwache</b>							
	700,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	<b>10.700,00*</b>	0,00	10.000,00
			0,00	0,00	700,00		0,00	-7.450,91
		0,00	0,00	0,00	0,00	<b>8.150,91*</b>		
		0,00	0,00	8.150,91	8.150,91			0,00
			0,00	0,00	0,00	<b>8.150,91*</b>	0,00	2.549,09*
				8.150,91	8.150,91			
<b>21110.9350</b>	<b>Inventar: Schulgebäude</b>							
	5.600,00	0,00	5.176,35	0,00	5.176,35	<b>10.776,35*</b>	0,00	4.957,39
			0,00	0,00	5.600,00		0,00	2.689,26
		218,96	0,00	0,00	218,96	<b>3.129,70*</b>		
		0,00	0,00	2.910,74	2.910,74			0,00
			0,00	0,00	0,00	<b>2.910,74*</b>	218,96	7.646,65*
				2.910,74	2.910,74			
<b>21110.9500</b>	<b>Umbau/Erweiterungen Schulgebäude inkl. technischer Anlagen</b>							
	146.000,00	0,00	53.656,60	0,00	53.656,60	<b>199.656,60*</b>	0,00	17.040,41
			0,00	0,00	146.000,00		0,00	79.844,18
		0,00	28.532,20	8.083,99	36.616,19	<b>102.772,01*</b>		
		0,00	80,35	66.075,47	66.155,82			0,00
			0,00	0,00	0,00	<b>74.159,46*</b>	0,00	96.884,59*
				74.159,46	74.159,46			
<b>21110.9600</b>	<b>Einzäunung des Schulgeländes</b>							
	0,00	0,00	18.600,00	0,00	18.600,00	<b>18.600,00*</b>	0,00	18.600,00
			0,00	0,00	0,00		0,00	-10.820,98
		0,00	0,00	0,00	0,00	<b>10.820,98*</b>		
		0,00	0,00	10.820,98	10.820,98			0,00
			0,00	0,00	0,00	<b>10.820,98*</b>	0,00	7.779,02*
				10.820,98	10.820,98			
<b>21120.9350</b>	<b>Inventar: Schulgebäude</b>							
	3.600,00	0,00	490,29	0,00	490,29	<b>4.090,29*</b>	0,00	280,32
			0,00	0,00	3.600,00		0,00	3.600,00
		0,00	0,00	209,97	209,97	<b>209,97*</b>		
		0,00	0,00	0,00	0,00			0,00
			0,00	0,00	0,00	<b>209,97*</b>	0,00	3.880,32*
				209,97	209,97			
<b>21120.9410</b>	<b>Sanierungsmaßnahmen Sporthalle</b>							
	0,00	0,00	15.131,35	0,00	15.131,35	<b>15.131,35*</b>	0,00	15.131,35
			0,00	0,00	0,00		0,00	-1.010,73
		0,00	0,00	0,00	0,00	<b>1.010,73*</b>		
		0,00	1.010,73	0,00	1.010,73			0,00
			0,00	0,00	0,00	<b>0,00*</b>	0,00	14.120,62*
				0,00	0,00			

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR

Haushaltsstelle	Bezeichnung		HH-Rest a.Vj.	Abgang HR a.Vj.	Gesamtsoll Vj.	Gesamtsoll	Übertragbar	Verfüg./Einzun.
	Haushaltsoll	Nachtrag	Sollveränderung	Upl./Apl./Zwb.E.	Gesamtsoll lfd.			
	AO-Soll vorg. Vj.	Aufträge Vj.	AO-Soll ausf. Vj.	Verfügt/Eing. Vj.		Ges. verf./eing.	HH-Rest a.Vj.	Vorjahr(e)
	AO-Soll vorgem.	Aufträge lfd.	AO-Soll ausgef.	Verfügt/Eing. lfd.			neuer HH-Rest (gebucht)	lfd. Jahr
		KR a.Vj.	Abgang KR a.Vj.	Ist auf:KR a.Vj.		Gesamt	neuer KR	Verf.-sperre
		Ges. AO ausgef.	Ist auf AO				Gesamt	Gesamt
<b>21120.9430</b>	<b>Sanierungsmaßnahmen Hausmeisterhaus</b>							
	0,00	0,00	2.425,17	0,00	2.425,17	2.425,17*	0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	-7.791,29
		0,00	2.425,17	0,00	2.425,17	10.216,46*		
		0,00	5.366,12	2.425,17	7.791,29			
			0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
				2.425,17	2.425,17	2.425,17*		-7.791,29*
<b>21120.9600</b>	<b>Erneuerung der Sportplatzdecke (Kunstrasen)</b>							
	0,00	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00	5.000,00*	0,00	5.000,00
		0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	-1.695,75
		0,00	0,00	1.695,75	1.695,75	1.695,75*		
			0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
				1.695,75	1.695,75	1.695,75*		3.304,25*
<b>21120.9630</b>	<b>Einzäunung des Schulhofes</b>							
	0,00	0,00	4.212,39	0,00	4.212,39	4.212,39*	0,00	4.212,39
		0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00*		
			0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
				0,00	0,00	0,00*		4.212,39*
<b>21130.9350</b>	<b>Inventarrestaustattung außerhalb des PPP-Projektes</b>							
	1.000,00	0,00	15.000,00	0,00	15.000,00	16.000,00*	0,00	14.709,07
		0,00	0,00	0,00	1.000,00		0,00	-3.201,43
		0,00	0,00	290,93	290,93	4.492,36*		
		0,00	0,00	4.201,43	4.201,43		0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00			
				4.492,36	4.492,36	4.492,36*		11.507,64*
<b>21130.9500</b>	<b>Transaktionskosten PPP-Projekt</b>							
	0,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	10.000,00*	0,00	10.000,00
		0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00*		
			0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
				0,00	0,00	0,00*		10.000,00*
<b>21500.9350</b>	<b>Inventar Schulgebäude</b>							
	7.900,00	0,00	1.995,96	0,00	1.995,96	9.895,96*	0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00	7.900,00		0,00	7.606,14
		0,00	0,00	1.995,96	1.995,96	2.289,82*		
		0,00	0,00	293,86	293,86			
			0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
				2.289,82	2.289,82	2.289,82*		7.606,14*

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR

Haushaltsstelle	Bezeichnung		HH-Rest a.Vj.	Abgang HR a.Vj.	Gesamtsoll Vj.	Gesamtsoll	Übertragbar	Verfüg./Einzun.
			Sollveränderung	Üpl./Apl./Zwb.E.	Gesamtsoll lfd.			
	Haushaltsoll	Nachtrag					HH-Rest a.Vj.	Vorjahr(e)
	AO-Soll vorg.Vj.	Aufträge Vj.	AO-Soll ausg.Vj.	Verfügt/Eing. Vj.		Ges. verf./eing.	neuer HH-Rest (gebucht)	lfd. Jahr
	AO-Soll vorgem.	Aufträge lfd.	AO-Soll ausgerf.	Verfügt/Eing. lfd.			neuer KR	Verf.-sperre
		KR a.Vj.	Abgang KR a.Vj.	Ist auf KR a.Vj.		Gesamt		Gesamt
			Ges. AO. ausgerf.	Ist auf AO				
<b>21500.9500</b>	<b>Sanierung Schulgebäude (auslaufend)</b>							
	0,00	0,00	218.001,90	0,00	218.001,90	<b>218.001,90*</b>	0,00	184.854,45
		0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	-54.190,37
		0,00	33.147,45	0,00	33.147,45	<b>87.337,82*</b>		
		0,00	0,00	54.190,37	54.190,37		0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00			
				54.190,37	54.190,37	<b>54.190,37*</b>		<b>130.664,08*</b>
<b>21500.9501</b>	<b>Baumaßnahmen zur Einrichtung einer Ganztagschule</b>							
	0,00	0,00	60.000,00	0,00	60.000,00	<b>60.000,00*</b>	0,00	60.000,00
		0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00	0,00	<b>0,00*</b>		
			0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
				0,00	0,00	<b>0,00*</b>		<b>60.000,00*</b>
<b>21500.9651</b>	<b>Umbau und Erweiterung des Schulhofes</b>							
	0,00	0,00	13.848,98	0,00	13.848,98	<b>13.848,98*</b>	0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	-10.896,63
		0,00	13.848,98	0,00	13.848,98	<b>24.745,61*</b>		
		0,00	10.896,63	0,00	10.896,63		0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00			
				0,00	0,00	<b>0,00*</b>		<b>-10.896,63*</b>
<b>21500.9670</b>	<b>Einzäunung Schulgelände</b>							
	0,00	0,00	990,00	0,00	990,00	<b>990,00*</b>	0,00	708,40
		0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	-281,60
		0,00	281,60	0,00	281,60	<b>563,20*</b>		
		0,00	0,00	281,60	281,60		0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00			
				281,60	281,60	<b>281,60*</b>		<b>426,80*</b>
<b>22100.9350</b>	<b>Inventar Schulgebäude</b>							
	3.600,00	0,00	32.262,19	0,00	32.262,19	<b>35.862,19*</b>	0,00	32.262,19
		0,00	0,00	0,00	3.600,00		0,00	3.600,00
		0,00	0,00	0,00	0,00	<b>0,00*</b>		
			0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
				0,00	0,00	<b>0,00*</b>		<b>35.862,19*</b>
<b>22100.9670</b>	<b>Einzäunung Schulgelände</b>							
	0,00	0,00	15.000,00	0,00	15.000,00	<b>15.000,00*</b>	0,00	903,85
		0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
		0,00	14.096,15	0,00	14.096,15	<b>14.096,15*</b>		
		0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00			
				0,00	0,00	<b>0,00*</b>		<b>903,85*</b>

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR



**Haushalts-, Kassen-, Rechnungswesen**  
**Kontenliste Sachkonten**  
 Komplettliste  
 Selektiert mit Haushaltsresten aus Vorjahren

erstellt am: 11.05.2009 / 12:36:24  
 erstellt von: Frau Bärbel Brix  
 erstellt für: 00 \*\*\*\*\*  
 erstellt für HH-Jahr: 2009

Haushaltsstelle	Bezeichnung		HH-Rest a.Vj.	Abgang HR a.Vj.	Gesamtsoll.Vj.	Gesamtsoll	Übertragbar	Verfüg./Einzun.
	Haushaltsoll	Nachtrag	Solferänderung	Dpl./Apl./Zw.E	Gesamtsoll lfd.		HH-Rest a.Vj. neuer HH-Rest (gebucht) neuer KR	Vorjahr(e) lfd. Jahr
	AO: Soll vorg.Vj.	Aufträge.Vj.	AO: Soll ausg.Vj.	AO: Soll ausg.Vj.	Verfügt/Eing.Vj.	Ges. verf./eing.		Verf.-sperre
	AO: Soll vorgem.	Aufträge lfd.	AO: Soll ausg.Vj.	Verfügt/Eing. lfd.	Verfügt/Eing. lfd.			
		KR a.Vj.	Abgang KR a.Vj.	Abgang KR a.Vj.	Ist auf KR a.Vj.	Gesamt		Gesamt
			Ges. AO ausg.Vj.	Ges. AO ausg.Vj.	Ist auf AO			
<b>22110.9350</b>	<b>Inventar Schulgebäude</b>							
	2.600,00	0,00	2.876,60	0,00	2.876,60	5.476,60*	0,00	2.876,60
		0,00	0,00	0,00	2.600,00		0,00	1.571,84
		0,00	0,00	0,00	0,00	1.028,16*		
		0,00	0,00	1.028,16	1.028,16		0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00	1.028,16*		4.448,44*
				1.028,16	1.028,16			
<b>22110.9400</b>	<b>Sanierungsmaßnahmen Schulgebäude</b>							
	0,00	0,00	77.767,15	0,00	77.767,15	77.767,15*	0,00	65.054,06
		0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	-24.117,34
		0,00	12.713,09	0,00	12.713,09	36.830,43*		
		0,00	0,00	24.117,34	24.117,34		0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00	24.117,34*		40.936,72*
				24.117,34	24.117,34			
<b>22110.9470</b>	<b>Erneuerung Einzünung zum Wanderweg</b>							
	0,00	0,00	2.917,98	0,00	2.917,98	2.917,98*	0,00	2.917,98
		0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00*		
			0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00*		2.917,98*
				0,00	0,00			
<b>22110.9500</b>	<b>Umbau/Erweiterungen Schulgebäude inkl. technischer Anlagen</b>							
	0,00	0,00	13.740,80	0,00	13.740,80	13.740,80*	0,00	5.668,53
		0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	-565,84
		0,00	8.072,27	0,00	8.072,27	8.638,11*		
		0,00	0,00	565,84	565,84		0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00	565,84*		5.102,69*
			565,84	565,84				
<b>23000.9350</b>	<b>Inventar Schulgebäude</b>							
	15.400,00	0,00	11.052,97	0,00	11.052,97	26.452,97*	0,00	8.052,97
		0,00	0,00	3.000,00	3.000,00	10.649,20*	0,00	7.750,80
		0,00	0,00	7.649,20	7.649,20		0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00	10.649,20*		15.803,77*
				10.649,20	10.649,20			
<b>23000.9400</b>	<b>Sanierung Schulgebäude</b>							
	10.000,00	0,00	84.980,44	0,00	84.980,44	94.980,44*	0,00	57.018,77
		0,00	0,00	0,00	10.000,00		0,00	-24.648,99
		0,00	28.716,67	1.245,00	27.961,67	62.610,66*		
		0,00	0,00	34.648,99	34.648,99		0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00	35.893,99*		32.369,78*
				35.893,99	35.893,99			

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR

Haushaltsstelle	Bezeichnung		HH-Rest a.Vj.	Abgang HR a.Vj.	Gesamtsoll Vj.	Gesamtsoll	Übertragbar	Verfüg./Einzun.
	Haushaltsoll	Nachtrag	Solvenänderung	Upl./Apl./Zwb.E.	Gesamtsoll lfd.			
	AO-Soll vorg. Vj.	Aufträge Vj.	AO-Soll ausg.Vj.	Verfügt/Eing. Vj.	Ges. verf./eing.		HH-Rest a.Vj. neuer HH-Rest (gebucht)	Vorjahr(e) lfd. Jahr
	AO-Soll vorgem.	Aufträge lfd.	AO-Soll ausgef.	Verfügt/Eing. lfd.			neuer KR	Verf.-sperre
		KR a.Vj.	Abgang KR a.Vj. Ges. AO ausgef.	Ist auf KR a.Vj. Ist auf AO	Gesamtsoll			Gesamt
<b>23000.9470</b>	<b>Erneuerung der Einzäunung zum Wanderweg</b>							
			2.917,99	0,00	2.917,99	<b>2.917,99*</b>	0,00	2.917,99
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00	0,00	<b>0,00*</b>		
		0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00	<b>0,00*</b>		<b>2.917,99*</b>
			0,00	0,00	0,00			
<b>23000.9500</b>	<b>Umbau/Erweiterungen Schulgebäude inkl. technischer Anlagen</b>							
			35.565,85	0,00	35.565,85	<b>435.565,85*</b>	0,00	27.493,58
	400.000,00	0,00	0,00	0,00	400.000,00		0,00	399.434,15
		0,00	8.072,27	0,00	8.072,27	<b>8.638,12*</b>		
		0,00	0,00	565,85	565,85		0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00			
			0,00	0,00	0,00	<b>565,85*</b>		<b>426.927,73*</b>
			565,85	565,85				
<b>27000.9350</b>	<b>Kosten für Inventar</b>							
			448,64	0,00	448,64	<b>1.348,64*</b>	0,00	448,64
	900,00	0,00	0,00	0,00	900,00		0,00	900,00
		0,00	0,00	0,00	0,00	<b>0,00*</b>		
		0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00	<b>0,00*</b>		<b>1.348,64*</b>
			0,00	0,00	0,00			
<b>36010.9605</b>	<b>Grünordnungsplan Gewerbegebiet Kirchweg Nord - B-Plan Nr. 106</b>							
			4.672,25	0,00	4.672,25	<b>4.672,25*</b>	0,00	4.672,25
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00	0,00	<b>0,00*</b>		
		0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00	<b>0,00*</b>		<b>4.672,25*</b>
			0,00	0,00	0,00			
<b>36010.9615</b>	<b>Ausgleichspflanzungen Rad- u. Wanderweg L 326 (Vereinbarung AKN)</b>							
			54.478,90	0,00	54.478,90	<b>54.478,90*</b>	0,00	23.653,43
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
		0,00	0,00	30.825,47	30.825,47	<b>30.825,47*</b>		
		0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00	<b>30.825,47*</b>		<b>23.653,43*</b>
			30.825,47	30.825,47				
<b>36010.9623</b>	<b>Grünordnungsplan Gräfingsberg/Heidelweg B-Plan Nr. 113</b>							
			21.577,02	0,00	21.577,02	<b>21.577,02*</b>	0,00	21.577,02
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00	0,00	<b>0,00*</b>		
		0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00	<b>0,00*</b>		<b>21.577,02*</b>
			0,00	0,00	0,00			

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR

Haushaltsstelle	Bezeichnung		HH-Rest a.Vj.	Abgang HR a.Vj.	Gesamtsoll Vj.	Gesamtsoll	Übertragbar	Verfügb./Einzun.
	Haushaltsoll	Nachtrag	Sollveränderung	Upl./Apl./Zwb.E.	Gesamtsoll lfd.			
	AO-Soll vorg. Vj.	Aufträge Vj.	Aufträge Vj.	AO-Soll ausg. Vj.	Verfügt/Eing. Vj.	Ges. verf./eing.	HH-Rest a.Vj. neuer HH-Rest (gebucht)	Vorjahr(e) lfd. Jahr
	AO-Soll vorgem.	Aufträge lfd.	Aufträge lfd.	AO-Soll ausgef.	Verfügt/Eing. lfd.			
		KR a.Vj.	Abgang KR a.Vj.	Ist auf KR a.Vj.	Ist auf AO	Gesamtlfd.	neuer KR	Verf.-sperre Gesamt
			Gas. AO ausgef.	Ist auf AO				
<b>46050.9502</b>	<b>Errichtung einer Zaunanlage</b>		1.333,49	0,00	1.333,49	<b>1.333,49*</b>	0,00	1.333,49
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
						<b>0,00*</b>		
							0,00	0,00
						<b>0,00*</b>		<b>1.333,49*</b>
<b>46402.9402</b>	<b>Sanierung Beleuchtung Innenräume</b>		22.000,00	0,00	22.000,00	<b>22.000,00*</b>	0,00	22.000,00
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	-12.733,17
						<b>12.733,17*</b>		
				12.733,17	12.733,17		0,00	0,00
						<b>12.733,17*</b>		<b>9.266,83*</b>
<b>46403.9350</b>	<b>Kosten für Inventar</b>		2.603,72	0,00	2.603,72	<b>5.303,72*</b>	0,00	0,00
	2.700,00	0,00	0,00	0,00	2.700,00		0,00	96,28
						<b>5.207,44*</b>		
				2.603,72	2.603,72		0,00	0,00
						<b>2.603,72*</b>		<b>96,28*</b>
<b>46403.9500</b>	<b>Bau- und Ausstattungskosten Erweiterung Kindergartengebäude</b>		10.172,57	0,00	10.172,57	<b>10.172,57*</b>	0,00	8.968,17
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	-8.679,08
						<b>9.883,48*</b>		
			1.204,40	0,00	1.204,40		0,00	0,00
				8.679,08	8.679,08			<b>289,09*</b>
						<b>8.679,08*</b>		
<b>46404.9502</b>	<b>Umbau und Ausstattung ehemaliger Schulwerkraum</b>		48,60	0,00	48,60	<b>48,60*</b>	0,00	0,00
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	-1.163,83
						<b>1.212,43*</b>		
			48,60	0,00	48,60		0,00	0,00
			957,16	206,67	1.163,83			<b>-1.163,83*</b>
						<b>206,67*</b>		
<b>46404.9570</b>	<b>Um- und Erweiterungsbau Kinderspielplatz</b>		106.270,54	0,00	106.270,54	<b>106.270,54*</b>	0,00	83.469,60
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
						<b>22.800,94*</b>		
			14.767,84	8.033,10	22.800,94		0,00	0,00
						<b>8.033,10*</b>		<b>83.469,60*</b>
				8.033,10	8.033,10			

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR

Haushaltsstelle	Bezeichnung		HH-Rest a.Vj.	Abgang HR a.Vj.	- Gesamtsoll Vj.	Gesamtsoll	Übertragbar	Verfügbar/Einzun.
			Sollveränderung	Üpl./Apl./Zwb.E.	Gesamtsoll lfd.			
	Haushaltsoll	Nachtrag					HH-Rest a.Vj.	Vorjahr(e)
	AO-Soll.vorg. Vj.	Aufträge Vj.	AO-Soll ausg.Vj.	Verfügt/Eing. Vj.	Ges. verf./eing.		neuer HH-Rest	lfd. Jahr
	AO-Soll.vorgem.	Aufträge lfd.	AO-Soll ausgef.	Verfügt/Eing. lfd.			(gebucht)	Verf.-sperre
		KR a.Vj.	Abgang KR a.Vj.	Ist auf KR a.Vj.			neuer.KR	Gesamt
			Ges. AO ausgef.	Ist auf AO				
<b>46405.9350</b>	<b>Kosten für Inventar</b>							
	18.700,00	0,00	16.454,29	0,00	16.454,29	<b>35.154,29*</b>	0,00	1,35
			0,00	0,00	18.700,00		0,00	10.060,19
		0,00	16.452,94	0,00	16.452,94	<b>25.092,75*</b>		
		0,00	0,00	8.639,81	8.639,81		0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00			
				8.639,81	8.639,81	<b>8.639,81*</b>		<b>10.061,54*</b>
<b>46405.9358</b>	<b>Einbau einer 2. Spielabene</b>							
	0,00	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00	<b>5.000,00*</b>	0,00	1.489,50
			0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
		0,00	3.510,50	0,00	3.510,50	<b>3.510,50*</b>		
		0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00			
				0,00	0,00	<b>0,00*</b>		<b>1.489,50*</b>
<b>46405.9400</b>	<b>Sanierung Zaunanlage</b>							
	0,00	0,00	3.172,02	0,00	3.172,02	<b>3.172,02*</b>	0,00	3.172,02
			0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00	0,00	<b>0,00*</b>		
		0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00			
				0,00	0,00	<b>0,00*</b>		<b>3.172,02*</b>
<b>46405.9401</b>	<b>Erneuerung der Bodenbeläge</b>							
	0,00	0,00	15.000,00	0,00	15.000,00	<b>15.000,00*</b>	0,00	563,81
			0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
		0,00	14.436,19	0,00	14.436,19	<b>14.436,19*</b>		
		0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00			
				0,00	0,00	<b>0,00*</b>		<b>563,81*</b>
<b>46409.9350</b>	<b>Kosten für Inventar</b>							
	500,00	0,00	800,00	0,00	800,00	<b>1.300,00*</b>	0,00	800,00
			0,00	0,00	500,00		0,00	-682,38
		0,00	0,00	0,00	0,00	<b>1.182,38*</b>		
		0,00	0,00	1.182,38	1.182,38		0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00			
				1.182,38	1.182,38	<b>1.182,38*</b>		<b>117,62*</b>
<b>46409.9610</b>	<b>Einzäunung Kinderspielplatz</b>							
	0,00	0,00	7.000,00	0,00	7.000,00	<b>7.000,00*</b>	0,00	7.000,00
			0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00	0,00	<b>0,00*</b>		
		0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00			
				0,00	0,00	<b>0,00*</b>		<b>7.000,00*</b>

Legende: \* alle währungsrelevanten Beträge in EUR



**Haushalts-, Kassen-, Rechnungswesen**  
**Kontenliste Sachkonten**  
 Komplettiliste  
 Selektiert: mit Haushaltsresten aus Vorjahren

erstellt am: 11.05.2009 / 12:36:24  
 erstellt von: Frau Bärbel Brix  
 erstellt für: 00 \*\*\*\*\*  
 erstellt für HH-Jahr: 2009

Haushaltsstelle	Bezeichnung		HH-Rest a.Vj.	Abgang HR a.Vj.	Gesamtsoll Vj.	Gesamtsoll	Übertragbar	Verfüg./Einzun.
	Haushaltsoll	Nachtrag	Sollveränderung	Upl./Apl./Zwb.E.	Gesamtsoll lfd.			
	AO-Soll.vorg. Vj.	Aufträge Vj.	AO-Soll.ausg. Vj.	Verfüg/Eing. Vj.	Ges. vorf./eIng.	Gesamt	HH-Rest a.Vj. neuer HH-Rest (gebucht) neuer KR	Vorjahr(e) lfd. Jahr Verf.-sperre Gesamt
	AO-Soll.vorgem.	Aufträge lfd.	AO-Soll.ausgef.	Verfüg/Eing. lfd.				
		KR a.Vj.	Abgang KR a.Vj.	Ist auf KR a.Vj.				
			Ges. AO ausgef.	Ist auf AO				
<b>46409.9670</b>	<b>Neubau Kinderspielfeld</b>							
	200.000,00	0,00	34.651,00	0,00	200.000,00	234.651,00*	0,00	0,00
		0,00	34.651,00	0,00	34.651,00	36.077,34*	0,00	198.573,66
		0,00	1.426,34	0,00	1.426,34			0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00*		198.573,66*
				0,00	0,00			
<b>46410.9359</b>	<b>Erstausrüstung Inventar (Küchen, Spiele, Medien, Außengeräte)</b>							
	0,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	1.000,00*	0,00	1.000,00
		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00*	0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00	0,00			0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00*		1.000,00*
				0,00	0,00			
<b>54000.9600</b>	<b>Lärmschutzwände</b>							
	0,00	0,00	175.000,00	0,00	175.000,00	175.000,00*	0,00	175.000,00
		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00*	0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00	0,00			0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00*		175.000,00*
				0,00	0,00			
<b>54010.9670</b>	<b>Grünflächengestaltung Kiefernweg / Wilstedter Straße</b>							
	20.000,00	0,00	8.601,60	0,00	20.000,00	28.601,60*	0,00	0,00
		0,00	8.601,60	0,00	8.601,60	17.131,30*	0,00	11.470,30
		0,00	3.127,64	5.402,06	8.529,70			0,00
			0,00	0,00	0,00	5.402,06*		11.470,30*
				5.402,06	5.402,06			
<b>55000.9280</b>	<b>Gewährung von Darlehen an Vereine</b>							
	2.800,00	0,00	155.000,00	0,00	2.800,00	157.800,00*	0,00	48.000,00
		107.000,00	0,00	0,00	107.000,00	107.000,00*	0,00	2.800,00
		0,00	0,00	0,00	0,00			0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00*	107.000,00	50.800,00*
				0,00	0,00			
<b>56000.9500</b>	<b>Dach- und Fassadensanierung Umklede-gebäude</b>							
	0,00	0,00	10.871,82	0,00	10.871,82	10.871,82*	0,00	10.871,82
		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00*	0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00	0,00			0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00*		10.871,82*
				0,00	0,00			

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR

Haushaltsstelle	Bezeichnung		HH-Rest a.Vj.			Gesamtsoll Vj.	Gesamtsoll	Übertragbar	Verfüg./Einzun.
			Haushaltssoll	Nachtrag	Sollveränderung				
	AO-Soll vorg. Vj.	Aufträge Vj.	AO-Soll ausg. Vj.	Üpl./Apl./Zwb.E.	Verfüg/Eing. Vj.	Ges. verf./eing.	HH-Rest a.Vj. neuer HH-Rest (gebucht)	Vorjahr(e) lfd. Jahr	
	AO-Soll vorgem.	Aufträge lfd.	AO-Soll ausgef.	Verfüg/Eing. lfd.	Gesamtsoll				
			KR a.Vj.	Abgang KR a.Vj.	Ist auf KR a.Vj.	Gesamtsoll	neuer KR	Verf.-sperre	
			Ges. AO ausgef.	Ist auf AO	Gesamtsoll				Gesamt
<b>58000.9600</b>	<b>Neugestaltung Bürgerpark Beckersberg</b>								
			60.952,78	0,00	60.952,78	<b>60.952,78*</b>	0,00	15.252,35	
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	
			45.581,43	119,00	45.700,43	<b>45.700,43*</b>			
			0,00	0,00	0,00			0,00	
			0,00	0,00	0,00			0,00	
				119,00	119,00	<b>119,00*</b>		<b>15.252,35*</b>	
<b>58100.9350</b>	<b>Anschaffung von Spielgeräten</b>								
			33.693,77	0,00	33.693,77	<b>113.693,77*</b>	0,00	12.399,78	
	80.000,00	0,00	0,00	0,00	80.000,00		0,00	63.425,78	
			7.608,99	13.685,00	21.293,99	<b>37.868,21*</b>			
			0,00	16.574,22	16.574,22			0,00	
			0,00	0,00	0,00			0,00	
				30.259,22	30.259,22	<b>30.259,22*</b>		<b>75.825,56*</b>	
<b>59100.9320</b>	<b>Gründerwerb für Wanderweg Am Sandberg/ Korf-Barmstedt-Weg</b>								
			5.000,00	0,00	5.000,00	<b>5.000,00*</b>	0,00	4.265,31	
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	
			0,00	734,69	734,69	<b>734,69*</b>			
			0,00	0,00	0,00			0,00	
			0,00	0,00	0,00			0,00	
				734,69	734,69	<b>734,69*</b>		<b>4.265,31*</b>	
<b>59100.9602</b>	<b>Fußweg von der Schule am Beckersberg zum Korf-Barmstedt-Weg</b>								
			57.322,87	0,00	57.322,87	<b>57.322,87*</b>	0,00	5.819,31	
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	
			5.766,83	45.736,73	51.503,56	<b>51.503,56*</b>			
			0,00	0,00	0,00			0,00	
			0,00	0,00	0,00			0,00	
				45.736,73	45.736,73	<b>45.736,73*</b>		<b>5.819,31*</b>	
<b>63000.9320</b>	<b>Gründerwerb für Straßen- und Wegebau</b>								
			15.979,54	0,00	15.979,54	<b>50.979,54*</b>	0,00	15.979,54	
	35.000,00	0,00	0,00	0,00	35.000,00		0,00	33.710,49	
			0,00	0,00	0,00	<b>1.289,51*</b>			
			0,00	1.289,51	1.289,51			0,00	
			0,00	0,00	0,00			0,00	
				1.289,51	1.289,51	<b>1.289,51*</b>		<b>49.690,03*</b>	
<b>63000.9350</b>	<b>Inventar für Straßen, Wege und Plätze</b>								
			4.500,00	0,00	4.500,00	<b>5.500,00*</b>	0,00	4.500,00	
	1.000,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00		0,00	1.000,00	
			0,00	0,00	0,00	<b>0,00*</b>			
			0,00	0,00	0,00			0,00	
			0,00	0,00	0,00			0,00	
				0,00	0,00	<b>0,00*</b>		<b>5.500,00*</b>	

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR



Haushaltsstelle	Bezeichnung		HH-Rest a.Vj.	Abgang HR a.Vj.	Gesamtsoll Vj.	Gesamtsoll	Übertragbar	Verfüg./Einzun.
			Sollveränderung	Öpl./Apl./Zwb.E.	Gesamtsoll lfd.			
	Haushaltssoll	Nachtrag				Ges. verf./einsg.	HH-Rest a.Vj. neuer HH-Rest (gebucht)	Vorjahr(e) lfd. Jahr
	AO-Soll vorg. Vj.	Aufträge Vj.	Aufträge lfd.	AO-Soll ausg. Vj.	Verfügt/Eing. Vj.		neuer KR	Verf.-sperre
	AO-Soll vorgem.		KR a.Vj.	Abgang KR a.Vj.	Ist auf KR a.Vj.	Gesamtst		Gesamt
				Ges. AO ausgef.	Ist auf AO			
<b>63000.9510</b>	<b>Ausbau Klein-Sabner Straße</b>							
	0,00	0,00	112.000,00	0,00	112.000,00	<b>112.000,00*</b>	0,00	106.586,74
			0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
			0,00	5.413,26	5.413,26	<b>5.413,26*</b>		
			0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00			
				5.413,26	5.413,26	<b>5.413,26*</b>		<b>106.586,74*</b>
<b>63000.9612</b>	<b>Bau einer Querungshilfe im Bereich Norderstedter Straße / An der Alsterq.</b>							
	0,00	0,00	16.165,31	0,00	16.165,31	<b>16.165,31*</b>	0,00	8.849,20
			0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
			0,00	7.316,11	7.316,11	<b>7.316,11*</b>		
			0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00			
				7.316,11	7.316,11	<b>7.316,11*</b>		<b>8.849,20*</b>
<b>63000.9640</b>	<b>Deckensanierungen verschiedener Straßen</b>							
	135.000,00	0,00	19.000,00	0,00	19.000,00	<b>154.000,00*</b>	0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00		0,00	134.087,48
			0,00	19.000,00	19.000,00	<b>19.912,52*</b>		
			0,00	0,00	912,52		0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00			
				912,52	912,52	<b>912,52*</b>		<b>134.087,48*</b>
<b>63000.9642</b>	<b>Deckensanierung des GIK-Weges Beckershof</b>							
	0,00	0,00	64.023,78	0,00	64.023,78	<b>64.023,78*</b>	0,00	64.023,78
			0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00	<b>0,00*</b>		
			0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00	<b>0,00*</b>		<b>64.023,78*</b>
<b>63000.9674</b>	<b>Verkehrsertüchtigung Hamburger Straße</b>							
	0,00	0,00	59.929,12	0,00	59.929,12	<b>59.929,12*</b>	0,00	59.929,12
			0,00	0,00	0,00		0,00	-41.187,53
			0,00	0,00	0,00	<b>41.187,53*</b>		
			0,00	41.187,53	41.187,53		0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00			
				41.187,53	41.187,53	<b>41.187,53*</b>		<b>18.741,59*</b>
<b>63000.9696</b>	<b>Farbliche Markierung verschiedener Fuß- und Radwege</b>							
	0,00	0,00	50.471,77	0,00	50.471,77	<b>50.471,77*</b>	0,00	37.430,15
			0,00	0,00	0,00		0,00	-44.620,49
			0,00	13.041,62	13.041,62	<b>57.662,11*</b>		
			0,00	44.620,49	44.620,49		0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00			
				57.662,11	57.662,11	<b>57.662,11*</b>		<b>-7.190,34*</b>

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR

Haushaltsstelle	Bezeichnung		HH-Rest a.Vj.	Abgang HR a.Vj.	Gesamtsoll Vj.	Gesamtsoll	Übertragbar	Verfüg./Einzun.
	Haushaltsoll.	Nachtrag	Sollveränderung	Upl./Apl./Zwb.E.	Gesamtsoll lfd.			
	AO-Soll vorg. Vj.	Aufträge Vj.	AO-Soll ausf. Vj.	Verfüg/Eing. Vj.	Ges. verf./eing.		HH-Rest a.Vj.	Vorjahr(e)
	AO-Soll vorgem.	Aufträge lfd.	AO-Soll ausgef.	Verfüg/Eing. lfd.			neuer HH-Rest (gebucht)	lfd. Jahr
		KR a.Vj.	Abgang KR a.Vj.	Ist auf KR a.Vj.			neuer KR	Verf.-sperre
			Gas: AO ausgef.	Ist auf AO				Gesamt
<b>63000.9860</b>	<b>Zuschuss für den Umbau der Bahnübergangssicherungsanlage "Lindenstraße"</b>							
	0,00	0,00	65.700,00	0,00	65.700,00	<b>65.700,00*</b>	0,00	65.700,00
		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00*	0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00*	0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00*	0,00	65.700,00*
<b>63074.9600</b>	<b>Kostenanteil für den Umbau des Bahnüberganges Kirchweg/Am Bahnbogen (AKN)</b>							
	0,00	0,00	44.800,00	0,00	44.800,00	<b>44.800,00*</b>	0,00	44.800,00
		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00*	0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00*	0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00*	0,00	44.800,00*
<b>63074.9610</b>	<b>Ausbau Kirchweg (2. BA) bis Bahnhofstraße/EBOE-Bahnbogen</b>							
	0,00	0,00	303.995,14	0,00	303.995,14	<b>303.995,14*</b>	0,00	46.385,16
		0,00	255.870,89	1.739,09	257.609,98	<b>257.609,98*</b>	0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00*	0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00*	0,00	46.385,16*
				1.739,09	1.739,09	<b>1.739,09*</b>		
<b>63092.9600</b>	<b>Bau Kreisverkehrsplatz Dorfstraße/ Norderstedter Straße</b>							
	40.000,00	0,00	1.540,29	0,00	1.540,29	<b>41.540,29*</b>	0,00	1.540,29
		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00*	0,00	40.000,00
		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00*	0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00*	0,00	41.540,29*
<b>63096.9320</b>	<b>Gründerwerbskosten</b>							
	0,00	0,00	6.000,00	0,00	6.000,00	<b>6.000,00*</b>	0,00	6.000,00
		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00*	0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00*	0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00*	0,00	6.000,00*
<b>63108.9320</b>	<b>Gründerwerbskosten</b>							
	0,00	0,00	8.000,00	0,00	8.000,00	<b>8.000,00*</b>	0,00	8.000,00
		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00*	0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00*	0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00*	0,00	8.000,00*
				0,00	0,00	0,00*		

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR

Haushaltsstelle	Bezeichnung		HH-Rest a.Vj.	Abgang HR a.Vj.	Gesamtsoll Vj.	Gesamtsoll	Übertragbar	Verfüg./Einzun.
			Sollveränderung	Üpl./Apl./Zwb.E.	Gesamtsoll lfd.			
	Haushaltsoll	Nachtrag					HH-Rest a.Vj.	Vorjahr(e)
	AO-Soll vorg. Vj.		Aufträge Vj.	AO-Soll ausg. Vj.	Verfügt/Eing. Vj.	Ges. verf./eing.	neuer HH-Rest	lfd. Jahr
	AO-Soll vorgem.		Aufträge lfd.	AO-Soll ausgef.	Verfügt/Eing. lfd.		(gebucht)	Verf.-sperre
			KR a.Vj.	Abgang KR a.Vj.	Ist auf KR a.Vj.	Gesamtlst	neuer KR	Gesamt
				Ges. AO ausgef.	Ist auf AO			
<b>63123.9600</b>	<b>Baukosten</b>							
	0,00	0,00	19.016,71	0,00	19.016,71	<b>19.016,71*</b>	0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00		0,00	-0,99
			19.016,71	0,00	19.016,71	<b>19.017,70*</b>		
			0,99	0,00	0,99			0,00
			0,00	0,00	0,00	<b>0,00*</b>	0,00	-0,99*
				0,00	0,00			
<b>65000.9600</b>	<b>Bau Einfahrrechnerse Ortsbelegung Henstedt (K 53)</b>							
	0,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	<b>10.000,00*</b>	0,00	10.000,00
			0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00	<b>0,00*</b>		
			0,00	0,00	0,00			0,00
				0,00	0,00	<b>0,00*</b>	0,00	10.000,00*
				0,00	0,00			
<b>67000.9350</b>	<b>Wohnachtsbeleuchtung (Inventar)</b>							
	17.000,00	0,00	502,64	0,00	502,64	<b>17.502,64*</b>	0,00	502,64
			0,00	0,00	0,00		0,00	1.349,88
			0,00	0,00	0,00	<b>15.650,12*</b>		
			0,00	15.650,12	15.650,12			0,00
				0,00	0,00	<b>15.650,12*</b>	0,00	1.852,52*
				15.650,12	15.650,12			
<b>67000.9623</b>	<b>Herstellungskosten im B-Plan Nr. 123 - Westlich große Heldekoppeln</b>							
	0,00	0,00	688,78	0,00	688,78	<b>688,78*</b>	0,00	70,85
			0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
			617,93	0,00	617,93	<b>617,93*</b>		
			0,00	0,00	0,00			0,00
				0,00	0,00	<b>0,00*</b>	0,00	70,85*
				0,00	0,00			
<b>69000.9623</b>	<b>Bau Regenrückhaltebecken/B-Plan Nr. 123 Westlich große Heldekoppeln</b>							
	0,00	0,00	20.033,95	0,00	20.033,95	<b>20.033,95*</b>	0,00	55,16
			0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
			19.978,79	0,00	19.978,79	<b>19.978,79*</b>		
			0,00	0,00	0,00			0,00
				0,00	0,00	<b>0,00*</b>	0,00	55,16*
				0,00	0,00			
<b>70000.9510</b>	<b>Ausbau Klein-Sabner Straße</b>							
	0,00	0,00	62.000,00	0,00	62.000,00	<b>62.000,00*</b>	0,00	58.947,65
			0,00	0,00	0,00		0,00	620,84
			310,02	2.742,33	3.052,35	<b>2.431,51*</b>		
			-310,02	-310,82	-620,84			0,00
				0,00	0,00		0,00	
				2.431,51	2.431,51	<b>2.431,51*</b>		59.568,49*

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR



Haushaltsstelle	Bezeichnung		HH-Rest a.Vj.	Abgang HR a.Vj.	Gesamtsoll Vj.	Gesamtsoll	Übertragbar	Verfüg./Einzun.
	Haushaltssoll	Nachtrag	Soliveränderung	Upt./Apl./Zwb.E.	Gesamtsoll lfd.			
	AO-Soll.vorg.Vj.	Aufträge Vj.	AO-Soll.ausg.Vj.	Verfügt/Eing.Vj.	Ges. verf./eing.		HH-Rest a.Vj.	Vorjahr(e)
	AO-Soll.vorgem.	Aufträge lfd.	AO-Soll.ausgef.	Verfügt/Eing. lfd.			neuer HH-Rest (gebucht)	lfd. Jahr
		KR a.Vj.	Abgang KR a.Vj.	Ist auf KR a.Vj.	Gesamtlfd		neuer KR	Verf.-sperre
		Ges. AO.ausgef.	Ist auf AO	Ist auf AO				Gesamt
<b>70000.9623</b>	<b>Bau SW-Kantile im B-Plan Nr. 123 Westlich große Heidekoppeln</b>							
	0,00	0,00	18.830,17	0,00	18.830,17	<b>18.830,17*</b>	0,00	12,51
			0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
		0,00	18.817,66	0,00	18.817,66	<b>18.817,66*</b>		
		0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00	<b>0,00*</b>		12,51*
			0,00	0,00	0,00			
<b>70000.9663</b>	<b>B-Plan Nr.63 - Sanierung Kirchweg 1. BA Lindenstraße - Bahnhofstraße</b>							
	0,00	0,00	2.251,40	0,00	2.251,40	<b>2.251,40*</b>	0,00	2.251,40
		0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	-15.730,11
		0,00	0,00	15.730,11	15.730,11	<b>15.730,11*</b>		
			0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
			0,00	15.730,11	15.730,11	<b>15.730,11*</b>		-13.478,71*
<b>70000.9674</b>	<b>B-Plan Nr.74 - Sanierung Kirchweg Bahnhofstraße bis EBOE-Bahnbogen</b>							
	0,00	0,00	189.129,93	0,00	189.129,93	<b>189.129,93*</b>	0,00	23.906,65
		0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
		0,00	162.183,71	3.039,57	165.223,28	<b>165.223,28*</b>		
		0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00			
			0,00	3.039,57	3.039,57	<b>3.039,57*</b>		23.906,65*
<b>70010.9400</b>	<b>Sanierung des Kanalnetzes</b>							
	626.800,00	0,00	135.600,00	0,00	135.600,00	<b>762.400,00*</b>	0,00	135.359,83
		0,00	0,00	240,17	240,17	<b>8.823,62*</b>	0,00	618.216,55
		0,00	0,00	8.583,45	8.583,45			0,00
			0,00	0,00	0,00		0,00	
			8.823,62	8.823,62	8.823,62	<b>8.823,62*</b>		753.576,38*
<b>70010.9510</b>	<b>Ausbau Klein-Sabiner-Straße</b>							
	0,00	0,00	76.000,00	0,00	76.000,00	<b>76.000,00*</b>	0,00	73.257,67
		0,00	0,00	2.742,33	2.742,33	<b>2.635,48*</b>	0,00	106,85
		0,00	0,00	-106,85	-106,85			0,00
			0,00	0,00	0,00		0,00	
			2.635,48	2.635,48	2.635,48	<b>2.635,48*</b>		73.364,52*
<b>70010.9611</b>	<b>Kanalneubau im B-Plan Nr. 110 - Gewerbegebiet südlich Heideweg</b>							
	0,00	0,00	34.329,42	0,00	34.329,42	<b>34.329,42*</b>	0,00	34.329,42
		0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	-20.000,00
		0,00	20.000,00	0,00	20.000,00	<b>20.000,00*</b>		
			0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00	<b>0,00*</b>		14.329,42*

Legende: \* alle währungsrelevanten Beträge in EUR

Haushaltsstelle	Bezeichnung		HH-Rest a.Vj.	Abgang HR a.Vj.	Gesamtsoll Vj.	Gesamtsoll	Übertragbar	Verfüg./Einzun.
			Sollveränderung	Upl./Apl./Zwb.E	Gesamtsoll lfd.		HH-Rest a.Vj. neuer HH-Rest (gebucht) neuer KR	Vorjahr(e) lfd. Jahr
	Haushaltsoll	Nachtrag						
	AO-Soll vorg. Vj.	Aufträge Vj.	AO-Soll ausg. Vj.	Verfügt/Eing. Vj.		Ges. verf./eing.		
	AO-Soll vorgem.	Aufträge lfd.	AO-Soll ausgef.	Verfügt/Eing. lfd.				
		KR a.Vj.	Abgang KR a.Vj.	Ist.auf KR a.Vj.		Gesamtst.		Verf.-sperre
			Ges. AO ausgef.	Ist.auf AO				Gesamt
70010.9623	<b>Bau RW-Kanäle im B-Plan Nr. 123 Westlich große Heidekoppeln</b>							
	0,00	0,00	31.130,39	0,00	31.130,39	31.130,39*	0,00	62,47
			0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
		0,00	31.067,92	0,00	31.067,92	31.067,92*		
		0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00*		62,47*
70010.9663	<b>B-Plan Nr.63 - Sanierung Kirchweg 1. BA Lindenstraße - Bahnhofstraße</b>							
	0,00	0,00	808,14	0,00	808,14	808,14*	0,00	808,14
			0,00	0,00	0,00		0,00	-2.453,64
		0,00	0,00	0,00	0,00	2.453,64*		
		0,00	0,00	2.453,64	2.453,64		0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00	2.453,64*		-1.645,50*
			2.453,64	2.453,64				
70010.9674	<b>B-Plan Nr.74 - Sanierung Kirchweg Bahnhofstraße bis Bahnbogen/EBOE</b>							
	0,00	0,00	152.503,43	0,00	152.503,43	152.503,43*	0,00	15.441,08
			0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
		0,00	134.822,78	2.239,57	137.062,35	137.062,35*		
		0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00	2.239,57*		15.441,08*
			2.239,57	2.239,57				
76000.9350	<b>Kosten für Inventar</b>							
	0,00	0,00	145.132,50	0,00	145.132,50	145.132,50*	0,00	132.347,82
			0,00	0,00	0,00		0,00	-88.831,03
		0,00	12.784,68	0,00	12.784,68	101.615,71*		
		0,00	0,00	88.831,03	88.831,03		0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00	88.831,03*		43.516,79*
			88.831,03	88.831,03				
76000.9400	<b>Sanierung des Gebäudes</b>							
	14.600,00	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00	34.600,00*	0,00	8.000,00
			0,00	0,00	14.600,00		0,00	14.600,00
		0,00	12.000,00	0,00	12.000,00	12.000,00*		
		0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00*		22.600,00*
			0,00	0,00	0,00			
76000.9500	<b>Umbau/Erweiterungen Bürgerhaus inkl. technischer Anlagen</b>							
	0,00	0,00	29.163,28	0,00	29.163,28	29.163,28*	0,00	23.180,81
			0,00	0,00	0,00		0,00	-29.695,84
		0,00	5.982,47	0,00	5.982,47	35.678,31*		
		0,00	0,00	29.695,84	29.695,84		0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00	29.695,84*		-6.515,03*
			29.695,84	29.695,84				

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR

Haushaltsstelle	Bezeichnung:						Übertragbar	Verfüg./Einzun.
	Haushaltsoll.	Nachtrag	Solvenänderung	Üpl./Apl./Zwb.E.	Gesamtsoll lfd.	Gesamtsoll		
	AO-Soll vorg. Vj.	Auftrag Vj.	AO-Soll ausg. Vj.	Verfüg./Eing. Vj.		Ges. vorf./eing.	HH-Rest a.Vj. neuer HH-Rest (gebucht)	Vorjahr(e) lfd. Jahr
	AO-Soll vorgem.	Auftrag lfd.	AO-Soll ausgef.	Verfüg./Eing. lfd.			neuer KR	Verf.-sperre
		KR a.Vj.	Abgang KR a.Vj.	Ist auf KR a.Vj.		Gesamtst		Gesamt
			Ges. AO ausgef.	Ist auf AO				
<b>79100.9851</b>	<b>Zweigf. Schienenverbindung in Tiefage vertraglicher Anteil</b>							
		210.000,00	0,00	210.000,00		<b>210.000,00*</b>	0,00	210.000,00
	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00		<b>0,00*</b>		
		0,00	0,00	0,00			0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00		<b>0,00*</b>		<b>210.000,00*</b>
			0,00	0,00				
<b>79200.9320</b>	<b>Gründerwerb für Neubau Taxiplätze - Buestandort Bahnhof Ulzburg-Süd</b>							
		85.000,00	0,00	85.000,00		<b>85.000,00*</b>	0,00	50.000,00
	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	-38.663,00
		0,00	35.000,00	35.000,00		<b>73.663,00*</b>		
		0,00	38.663,00	38.663,00			0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00		<b>73.663,00*</b>		<b>11.337,00*</b>
			73.663,00	73.663,00				
<b>79200.9604</b>	<b>Neubau Busstandort am Bahnhof Ulzburg-Süd (AKN)</b>							
		310.950,00	0,00	310.950,00		<b>310.950,00*</b>	0,00	175.546,32
	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00
		0,00	117.973,98	17.429,70	135.403,68	<b>135.403,68*</b>		
		0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00	0,00	<b>17.429,70*</b>		<b>175.546,32*</b>
			17.429,70	17.429,70				
<b>88000.9321</b>	<b>Erwerb bebauter Grundstücke</b>							
		13.686,81	0,00	13.686,81		<b>623.686,81*</b>	0,00	0,00
	610.000,00	0,00	0,00	0,00	610.000,00		0,00	440.480,09
		0,00	0,00	13.686,81	13.686,81	<b>183.206,72*</b>		
		0,00	169.519,91	169.519,91			162.000,00	0,00
		0,00	0,00	0,00	0,00	<b>21.206,72*</b>		<b>440.480,09*</b>
			183.206,72	21.206,72				
<b>88000.9323</b>	<b>Erwerb unbebauter Grundstücke</b>							
		19.339,45	0,00	19.339,45		<b>69.339,45*</b>	0,00	17.279,63
	50.000,00	0,00	0,00	0,00	50.000,00		0,00	50.000,00
		0,00	0,00	2.059,82	2.059,82	<b>2.059,82*</b>		
		0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00	0,00	<b>2.059,82*</b>		<b>67.279,63*</b>
			2.059,82	2.059,82				
<b>88000.9325</b>	<b>Gründerwerb für Aufforstungen</b>							
		200.179,00	0,00	200.179,00		<b>200.179,00*</b>	0,00	200.179,00
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00	0,00	<b>0,00*</b>		
		0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00	0,00	<b>0,00*</b>		<b>200.179,00*</b>
			0,00	0,00				

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR

Haushaltsstelle	Bezeichnung						Gesamtsoll	Übertragbar	Verfüg./Einzun.
	Haushaltsoll	Nachtrag	HH-Rest a.Vj. Soliveränderung	Abgang HR a.Vj. Upl./Apl./Zwb.E.	Gesamtsoll Vj. Gesamtsoll lfd.	Gesamtsoll lfd.			
		AO-Soll voig. Vj.	Aufträge Vj.	AO-Soll ausg. Vj.	Verfüg./Eing. Vj.	Ges. verf./eing.			
		AO-Soll vorgem.	Aufträge lfd.	AO-Soll ausgef.	Verfüg./Eing. lfd.	Gesamt			
			KR a.Vj.	Abgang KR a.Vj.	Ist auf KR a.Vj.	Gesamt			
				Ges. AO ausgef.	Ist auf AO		neuer KR		
							Verf.-sperre		
							Gesamt		
<b>88000.9326</b>	<b>Gründerwerb für Gewerbeansiedlung</b>								
			1.744.317,22	0,00	1.744.317,22	<b>4.458.217,22*</b>	0,00	1.744.317,22	
	2.713.900,00	0,00	0,00	0,00	2.713.900,00		0,00	2.647.110,13	
		0,00	0,00	0,00	0,00	<b>66.789,87*</b>			
		0,00	0,00	66.789,87	66.789,87		0,00	0,00	
			0,00	0,00	0,00	<b>66.789,87*</b>		<b>4.391.427,35*</b>	
				66.789,87	66.789,87				
<b>88000.9400</b>	<b>Fassadenanierung Garagengebäude Am Wäddel (DRK-Station)</b>								
			10.000,00	0,00	10.000,00	<b>10.000,00*</b>	0,00	10.000,00	
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	-9.977,38	
		0,00	0,00	0,00	0,00	<b>9.977,38*</b>			
		0,00	0,00	9.977,38	9.977,38		0,00	0,00	
			0,00	0,00	0,00	<b>9.977,38*</b>		<b>22,62*</b>	
				9.977,38	9.977,38				
<b>88000.9500</b>	<b>Herrichtung Gewerbe-/Industrieflächen</b>								
			73.000,00	0,00	73.000,00	<b>204.700,00*</b>	0,00	73.000,00	
	131.700,00	0,00	0,00	0,00	131.700,00		0,00	131.700,00	
		0,00	0,00	0,00	0,00	<b>0,00*</b>			
		0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	
			0,00	0,00	0,00	<b>0,00*</b>		<b>204.700,00*</b>	
				0,00	0,00				
<b>88000.9610</b>	<b>Aufforstungsmaßnahmen</b>								
			30.000,22	0,00	30.000,22	<b>37.500,22*</b>	0,00	12.097,86	
	7.500,00	0,00	0,00	0,00	7.500,00		0,00	2.608,10	
		0,00	17.902,36	0,00	17.902,36	<b>22.794,26*</b>			
		0,00	1.320,90	3.571,00	4.891,90		0,00	0,00	
			0,00	0,00	0,00	<b>3.571,00*</b>		<b>14.705,96*</b>	
				3.571,00	3.571,00				
<b>91000.9300</b>	<b>Gründung einer Jugendstiftung</b>								
			560.258,06	0,00	560.258,06	<b>560.258,06*</b>	0,00	560.258,06	
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	
		0,00	0,00	0,00	0,00	<b>0,00*</b>			
		0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	
			0,00	0,00	0,00	<b>0,00*</b>		<b>560.258,06*</b>	
				0,00	0,00				

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR

Haushaltsstelle	Bezeichnung		HH-Rest a.Vj.	Abgang HR a.Vj.	Gesamtsoll Vj.	Gesamtsoll	Übertragbar	Verfügbar/Einzun.
	Haushaltssoll	Nachtrag	Sollveränderung	Upl./Apl./Zwb.E.	Gesamtsoll lfd.			
	AO-Soll vorg. Vj.	Aufträge Vj.	Aufträge lfd.	AO-Soll ausgef.	Verfügt/Eing. Vj.	Ges. verf./eing.	HH-Rest a.Vj.	Vorjahr(e)
	AO-Soll vorgem.		KR a.Vj.	Abgang KR a.Vj.	Verfügt/Eing. lfd.		neuer HH-Rest (gebucht)	lfd. Jahr
				Ges. AO ausgef.	Ist auf KR a.Vj.	Gesamtlst	neuer KR	Verf.-sperre
					Ist auf AO			Gesamt
<b>VMH - Einnahme</b>								
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00**	0,00	0,00*
		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00**	0,00	0,00*
		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00**	0,00	0,00*
			0,00	0,00	0,00	0,00**		0,00**
				0,00	0,00			
<b>VMH - Ausgabe</b>								
	5.570.200,00	0,00	7.565.281,05	0,00	7.565.281,05	13.135.481,05**	0,00	5.871.102,74*
		107.528,98	1.155.447,38	431.201,95	1.694.178,31	3.361.679,36**	0,00	3.902.698,95*
		-55,95	79.977,57	1.587.579,43	1.667.501,05			
			0,00	0,00	0,00		269.473,03	0,00*
				2.018.781,38	1.856.781,38	1.856.781,38**		9.773.801,69**

\*\*\* Ende der Liste \*\*\*

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR

FBL 3  
19/5

CDU-Fraktion

An den Bürgermeister  
Herrn Volker Dornquast  
Rathausplatz 1  
24558 Henstedt-Ulzburg

07. Mai 2009

**Betreff: Öffentlicher Personennahverkehr in Henstedt-Ulzburg**  
**hier: Anfrage der CDU-Fraktion zu den anteiligen Kosten der**  
**Gemeinde bzw. des Kreises für die einzelnen in Henstedt-Ulzburg**  
**verkehrenden Buslinien (einschl. Schulbusbetrieb)**

Die Arbeitsgruppe „Umwelt u. Planung“, inhaltlich einschl. Infrastruktur u. Verkehr, der CDU-Fraktion will in einer ca. 2-monatigen Untersuchung über den innerörtlichen Busverkehr

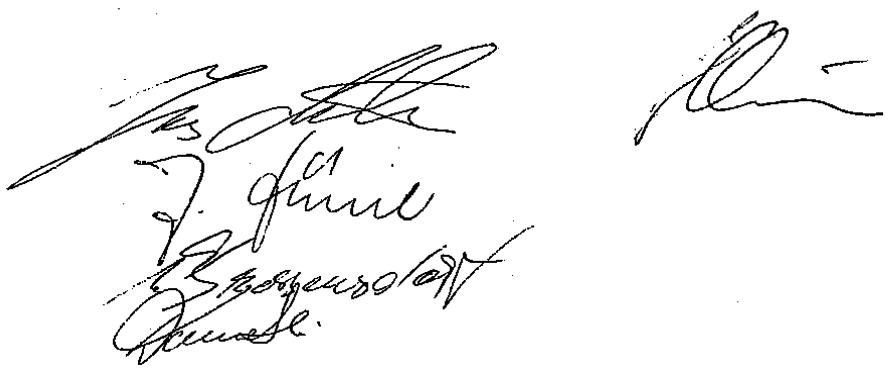
- die Ortsteil- / Direktverbindungen
- die Anschluss- bzw. Umsteigemöglichkeiten
- die Taktfolgen einzelner Linien
- die Auslastung
- die Pünktlichkeit u. den Service
- und das Kosten- / Leistungsverhältnis für jede einzelne Buslinie

in einer Analyse untersuchen.

Ziel der Untersuchung:

- bei Bedarf Verbesserungen verschiedenster Art integrieren
- oder Erarbeitung eines ergänzenden bzw. neuen ÖPNV-Buskonzeptes unter Berücksichtigung vertraglicher Bindungen
- Wirtschaftlichkeitsvergleiche vornehmen

Darum bittet die CDU-Fraktion die Verwaltung um die schriftliche Bekanntgabe der Kosten, die für jede einzelne Buslinie auf den Gemeindehaushalt 2008 entfielen und die jeweiligen evtl. Kreiszuschüsse.



Handwritten signatures of the CDU-Fraktion members, including names like J. Jurek and B. Beyer.

Gemeinde Henstedt-Ulzburg • Postfach 12 54 • 24549 Henstedt-Ulzburg

1.

CDU-Fraktion  
Herrn Folker Brocks  
Schweriner Straße 1  
24568 Henstedt-Ulzburg

Rathausplatz 1  
24558 Henstedt-Ulzburg

Telefon: 04193 / 963-0  
Telefax: 04193 / 963-190  
Internet: [www.henstedt-ulzburg.de](http://www.henstedt-ulzburg.de)

Bürgerservice und öffentliche Sicherheit  
Auskunft erteilt; Herr Gädigk  
Zimmer: 0.01  
Durchwahl: 963-301  
E-Mail: [ordnungsamt@henstedt-ulzburg.de](mailto:ordnungsamt@henstedt-ulzburg.de)

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 08.00-12.00 Uhr  
Do. auch 14.00-18.00 Uhr

Ihre Nachricht vom / Zeichen  
07.05.2009

Mein Schreiben vom / Zeichen  
FBL 3 gä

Henstedt-Ulzburg  
25.05.2009

### Öffentlicher Personennahverkehr in Henstedt-Ulzburg

Sehr geehrter Herr Brocks,

auf Ihre o.a. Anfrage teile ich mit, dass sich die Gemeinde im Haushaltsjahr 2008 für Leistungen im ÖPNV mit folgenden Beträgen beteiligt hat:

- |                   |   |
|-------------------|---|
| Buslinien 196/593 | Abschlag i.H.v. 49.360 €<br>Zum Fahrplanwechsel im Dezember 2005 wurde die Linie 196 (Gewerbebus) ausgedünnt und eine Verlagerung dieser Kapazitäten auf die Linie 593 vorgenommen (vgl. GV 18/2003-2008 am 20.09.05, TOP 9). Eine Spitzabrechnung ist in der Zwischenzeit nicht erfolgt, so dass eine Aufteilung der Kosten zwischen den beiden Linien z. Zt. nicht möglich ist.<br>Der Kostenanteil des Kreises beträgt etwa 75 T€. |
| Buslinien 293/396 | Abschlag i.H.v. 7.900 €<br>Ebenfalls zum Fahrplanwechsel im Dezember 2005 wurde die Linie 293 in die Linien 293 und 396 aufgeteilt. Das Fahrplanangebot hat sich dadurch nicht geändert. Auch hier ist in der Zwischenzeit eine Spitzabrechnung nicht erfolgt.<br>Für das Gebiet der Gemeinde Henstedt-Ulzburg beteiligt sich der Kreis hier etwa mit 154 T€.   |
| Buslinie 616      | Abschlag i.H.v. 8.500 €<br>Der Kreis trägt einen Anteil von ca. 7 T€.   |
| Schulbus 593      | 7.300 €<br>Aufgrund der veränderten Unterrichtszeiten am Alstergym-   |

Seite 1 von 2

nasium durch Einführung des G8-Abiturs, war die Anpassung der Linie 593 durch Bereitstellung von zwei zusätzlichen Fahrten am Nachmittag (umgesetzt ab 23.02.2009) erforderlich. In diesem Jahr entstehen dadurch Mehrkosten in Höhe von 4.000,- €, ab 2010 i.H.v. 4.800,- €. Ausgehend von einem Finanzierungsbetrag von 55 T€ hat der Kreis 2008 einen Anteil von 47,7 T€ getragen.

Schubus 750

7.010 €

Der Kreisanteil beträgt hier ca. 44 T€.

Die Fahrten für die 4. Klässler mit der Linie 750 zur Grundschule Ulzburg entfallen ab Sommer 2009. Der bisherige Jahresbetrag reduziert sich deshalb für dieses Jahr um die Hälfte auf 3.505,- €. Ab 01.09.09 besuchen die Grundschüler aus Ulzburg-Süd nur noch die neue Grundschule in der Abschiedskoppel.

Taktverdichtung  
(10-Min.) A 1

Abschlag i.H.v. 18.600 €

Grundlage ist eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung aus dem Jahr 1997 (zweigleisiger Ausbau, Taktverdichtung). Der zusätzliche Verlust für die Taktverdichtung wird zu 50 % vom Land, 25 % vom Kreis und 25 % von Kaltenkirchen und H-U, Aufteilung 40:60, getragen.

Für Rückfragen steht der Unterzeichner gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

  
(Joachim Gädigk)

2. zum Vorgang

zur Post am:

25/5.

**Auszug aus der Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung  
08/2008-2013 am 16.06.2009**

---

**Zu Punkt 2 der Tagesordnung:**

**„Einwendung gegen die Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung  
07/2008-2013 vom 19.05.2009“**

Frau Honerlah bittet um Ergänzung der Niederschrift unter Tagesordnungspunkt 4 g) *„Anfragen von Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern - Anfrage von Frau von Bressensdorf an Frau Honerlah“* um den dieser Niederschrift als Anlage beigefügten Wortlaut.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung kommen einvernehmlich überein, dass dem Antrag von Frau Honerlah entsprochen werden soll.

Über die vorstehende Ergänzung hinaus werden gegen die Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung 07/2008-2013 vom 19.05.2009 keine weiteren Einwendungen erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

gez. Schümann / Felker

**Anlage zu TOP 2 „Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung 07/2008-2013 vom 19.05.2009“**

hier: Ergänzung gem. Antrag von Frau Honerlah zu TOP 4g) „Anfragen von Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern - Anfrage von Frau von Bressensdorf an Frau Honerlah“:

Protokolländerung:

TOP 4 g):

Mitte = Frau Honerlah empfindet es als unangebracht, nach Ablauf von mehreren Monaten die Angelegenheit wieder aufzugreifen. Sie fordert dazu auf, ihre diesbezüglichen Ausführungen in den Sitzungsprotokollen erneut und genau nachzulesen.

Wer taktiert denn hier und will mit Dreck werfen? Wer möchte hier denn jetzt einen Tag der offenen Tür an den Schulen machen damit Politik wieder interessant wird? Das was Sie hier machen ist doch die Fortsetzung der ganzen Kampagne.

(weiter Text wie gehabt)

Dann (nach Definition von Befangenheit)..... einen Nachteil erlangt:  
Lesen Sie doch gern nach und machen Sie sich schlau.